

**MEDICUR**  
AMBULANTE PFLEGE EST. 1991

**Umfassende Pflege in vertrauter Umgebung**

Grund- und Spezialpflege nach Behandlungsbedarf und Krankheitsverlauf

Ärztlich verordnete Krankenpflege in häuslicher Umgebung

Häusliche Pflege und Kinderbetreuung bei Verhinderung oder Erkrankung

Wundversorgung durch speziell ausgebildete Pflegefachkräfte

Wir beraten Sie gern über Ihre Möglichkeiten der ambulanten Pflege, auch im Rahmen der Pflegeversicherung. Sprechen Sie uns an!

Bremer Straße 10 • 21073 Hamburg-Harburg  
Tel. 040 - 530 27 97 60 • Fax 040 - 530 27 97 80  
service@medicur-hamburg.de  
www.medicur-hamburg.de

# NEUE RUF

62. Jahrgang  
18. Juni 2011  
Nr. 24

Bobeck Medienmanagement GmbH | Tel. (040) 70 10 17-0 | Fax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de

**Die Zeitung zum Wochenende für Wilhelmsburg und Veddel**

*Ob Glück oder Leid...*

... Sie möchten andere darüber informieren? Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen Familienanzeigen in „Der Neue Ruf“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

**Wilhelmsburg**

„Feuer – Menschenleben in Gefahr“ – Am vergangenen Wochenende übten die drei Freiwilligen Feuerwehren der Elbinsel, wie man Leben rettet. Sie wurden zu einem Großeinsatz gerufen.

Lesen Sie auf Seite 3



**Wilhelmsburg**

König Eva, die Eifrige, dankt ab. Nach einem Jahr Regenschaft wird nun ein neuer König in Wilhelmsburg gesucht.

Lesen Sie auf Seite 4

**Wilhelmsburg/Moorwerder**

In der Honigfabrik drehte sich in den vergangenen Monaten alles um Drachen: Am kommenden Wochenende werden die Ergebnisse in der Honigfabrik und in Moorwerder präsentiert.

Lesen Sie auf Seite 4



**Wilhelmsburg**

Dr. Georg Schiffner ist Palliativmediziner im Krankenhaus Groß-Sand: „Bei uns auf der Palliativstation wird interdisziplinär gearbeitet!“

Lesen Sie auf Seite 12

## Landschaftsschutzgebiet „Wilhelmsburger Elbinsel“ Verfahren von Behörde eingeleitet

■ (au) Wilhelmsburg. Die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt hat vergangene Woche das Verfahren zur Unterschutzstellung der „Wilhelmsburger Elbinsel“ als Landschaftsschutzgebiet eingeleitet. Die beteiligten Behörden haben bis zum 5. Juli die Möglichkeit, sich zum Entwurf der Landschaftsschutzverordnung zu äußern. Danach können Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Öffentlichen Auslegung der Verordnung Anregungen und Bedenken vorbringen. Das künftige Landschaftsschutzgebiet umfasst eine Fläche von etwa 750 ha. Es erstreckt sich im Wesentlichen auf die zusammenhängenden landwirtschaftlich als Grünland, Acker- und Gartenbauland genutzten Flächen im Osten der Wilhelmsburger Elbinsel östlich und westlich der Autobahn

A1. Weitere Flächen liegen beiderseits der Straße „Kornweide“ an der Autobahnanschlussstelle Stillhorn. Bestandteil des Schutzgebietes ist auch die Talniederung der Wilhelmsburger Dove-Elbe. Mit dem Landschaftsschutzgebiet „Wilhelmsburger Elbinsel“ wird eine der ältesten Kulturlandschaften Deutschlands mit einer besonders hohen Bedeutung für den Naturschutz, für das Landschaftsbild und für die Erholung vor strukturellen Veränderungen bewahrt. Das Gebiet wird besonders durch wertvolles altes Dauergrünland und eine Vielzahl an Gräben geprägt. Diese Landschaft ist Lebensraum für eine große Anzahl von Amphibien-, Fisch-, Vogel- und Insektenarten. Der grüne Charakter der Elbinsel Wilhelmsburg soll damit langfristig erhalten werden.

## Startschuss für Neubau Gründungsarbeiten für Europas größte Klappbrücke



Die alte Rethelbrücke wird voraussichtlich im Jahr 2014 abgerissen werden. Foto: au

■ (au) Wilhelmsburg. Als sie am 20. Juni 1934 nach 15 Monaten Bauzeit eröffnet wurde, war die Rethelbrücke eine der größten weltweit. Auch heute noch ist sie weit hin zu sehen. Fährt man über die Reihertieglapbrücke, sticht sie einem sofort ins Auge. Mittlerweile macht die „alte Dame“ jedoch immer mehr Probleme: Pendler, Lkw-Fahrer und Eisenbahnzüge müssen schon mal enorme Umwege in Kauf nehmen, wenn das fast 80 Jahre alte Bauwerk „streikt“. Risse im Stahl, gebrochene Seilscheiben oder Instandhaltungsarbeiten sind nur drei Gründe, warum die 77 Jahre alte Brücke immer wieder gesperrt wird. Damit soll nun bald Schluss sein, es wird eine neue gebaut: die Rethelklappbrücke. Und auch sie wird als Europas größte Klappbrücke wieder eine herausragende Stellung haben. Die Vorarbeiten wie eine neue Straßenführung, die Straßenbrücke „Hohe Schaar“, sind in vollem Gange. Nun geht der Neubau der Rethelklappbrücke im Hamburger Hafen in die entscheidende Phase.

Auf der Baustelle der Hamburg Port Authority (HPA) haben die Gründungsarbeiten für den Mittelteil der Klappbrücke begonnen. Am vergangenen Donnerstag gaben Wirtschaftsminister Frank Horch, HPA-Geschäftsführer Jens Meier und Henning Schrewe, Technischer Leiter Hochtief Solution AG, den Startschuss für die ersten Pfahlbohrungen. Von der Hubinsel „Annegret“ aus brachte ein 85 Tonnen schweres Bohrergerät den 30 Meter langen und 1,80 Meter breiten Pfahl in den Untergrund. Durchschnittlich 7.000 Fahrzeuge und 40 Züge fahren täglich über die alte Hubbrücke, davon sind rund 35 Prozent Lkw-Verkehr. „Die Tendenz ist steigend“, weiß Jens Meier. Nach der feierlichen Eröffnung des Veddel Wasserkreuzes vergangenen Dienstag (siehe S. 3) bezeichnete

Senator Horch den Startschuss als zweite herausragende Veranstaltung für den Hamburger Hafen. Mit dem Neubau der Rethelklappbrücke setze man ein „deutliches Signal, dass Hamburg in seinen Hafen investiert“, so Horch.

Fortsetzung auf Seite 12



Henning Schrewe (links), Wirtschaftsminister Frank Horch (mitte) und Jens Meier gaben den Startschuss für die ersten Pfahlbohrungen. Foto: au

## Die Wallanlagen von Hamburg

■ (au) Wilhelmsburg. Am Sonntag, 26. Juni, geht es mit Gästeführerin Gundula Niegot unter dem Motto „Von Wilhelmsburg in die Welt“ zu den Wallanlagen in Hamburg. Die Wallanlagen schützen einst die Stadt Hamburg vor Eindringlingen, heute befindet sich dort der wohl schönste Park der Innenstadt. Auf den alten Spuren wandern/wandeln die Teilnehmer von den Landungsbrücken bis Planten un Blumen. Treffpunkt ist um 11.00 Uhr an der U- und S-Bahnstation Landungsbrücken, Ausgang Fußgängerbrücke Richtung Elbe. Die Tour dauert zirka zwei Stunden und kostet je nach Geldbeutel zwischen 5 und 8 Euro.

**BAUHAUS**

19.6.2011 von 13-18 Uhr

Wenn's gut werden muss.

## Verkaufsoffener Sonntag

**Polyester-Gelenkarm-Markise** OS 6268 - 20030281

In Blockstreifen grau/weiß, Maße 3 x 2 m, Gestell weiß, inkl. Adapter für Wand- und Deckenmontage, Bespannung Polyester imprägniert, TÜV-geprüft

~~199,-~~  
**69,-!**

~~159,-~~  
**139,-!**

**Polyester-Gelenkarm-Markise** OS 6261 - 20061962

Rahmen weiß pulverlackbeschichtet, Bespannung Polyester 280 g/m<sup>2</sup>, imprägniert, wasserabweisend, inkl. Adapter für Wand- und Deckenmontage, wartungsfreies Getriebe mit Kurbelantrieb links, komplett mit Montage material, in 4 Dessins: chili/weiß, blau/weiß, gelb/weiß und Multicolor (chili/weiß nicht in allen Fachcentren vorrätig – nur solange Vorrat reicht), Maße ca. 4 x 2,5 m

**Blockbohlenhaus 'Mikka'**

Komplettbausatz, Sockelmaß 1,80 x 2,00 m, Wandstärke 19 mm, aus festem, nordischem Nadelholz, Dacheindeckung in 17-mm-Massivholzprofilen und Fußboden in 18-mm-Massivholzdielen, inkl. imprägnierter Fundamenthölzer, Montagematerial und Beschlägen, Doppeltür mit Kunstglaseinsätzen und Metallschwelle, ohne Dachpappe

OS 103564 - 20602565

Kostenlose Zufuhr im Umkreis von 15 km

~~1.25~~  
**389,-!**

**Pflanzstein**

Grau, Maße ca. 22 x 20 x 16 cm

OS 104543 - 20457206

~~1,25~~  
**0,89!**

**BAUHAUS** 21079 Hamburg-Harburg, Schlachthofstr. 1  
Tel.: 0 40/7 88 76 26-0, Fax: -13

**Sommer, Sonne, Sauber! Autopflege!**

Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie bis zum 26.06.2011:

**Platin-Wäsche**  
Aktiv-Schaum  
Heißwachs  
Perlglanz  
Unterboden-Wäsche,  
Unterboden-Rostschutz  
Felgen  
Platin-Wachs

**clean car**

**Lackschutz-Politur**

~~19,-~~ ~~69,-~~  
nur **10,-** € nur **59,-** €

Einlösbar: CleanCar Hamburg, Stader Straße 202  
Tel. 040 / 79 14 13 67, auch sonntags geöffnet!

www.futterhaus.de Gültig am 19.06.2011

**VERKAUFSOFFENER SONNTAG!**

Am 19.06.2011 von 13-18 Uhr im Futterhaus Harburg!

Nur gültig am 19.06.2011!

**Rabatt auf alles<sup>1</sup>...**

**20%**

... beim Einkauf mit der Futterkarte!  
(Kostenlos im Futterhaus erhältlich!)

**0% -Finanzierung auf alles!<sup>2</sup>**  
<sup>2</sup>ab 199,- Euro Einkaufswert, ausgenommen Futter und Lebewesen!

21079 Hamburg-Harburg  
Großmoordamm 100 • Tel. 040/30234964  
Mo.-Fr. 9-20 Uhr, Sa. 8-18 Uhr

**DAS FUTTERHAUS**  
TIERISCH GUT!



**26. Starpyramide 2011**

Benefizveranstaltung in der Friedrich-Ebert-Halle (HH-Harburg) zugunsten des „Gemeinnützigen Jugendwerk unfallgeschädigter Kinder in der SV Polizei Hamburg von 1920 E.V.“ Schirmherr: Michael Neumann  
**UNSERE STARS AUF DER BÜHNE**  
 CLAUDIA JUNG · TRUCK STOP · JÜRGEN DREWS  
 WILDECKER HERZBUBEN · PETER SEBASTIAN  
 ANDREAS RÖMER · DIE STUDIKER (MUSIKALISCHE BEGLEITUNG)  
 Eintrittskarten bei der Theaterkasse (Karstadt Harburg) · Tel. 77 04 27

**Blick hinter die Kulissen**

Tag der offenen Tür im Krankenhaus Groß-Sand



Im Wilhelmsburger Krankenhaus Groß Sand können die Besucher selber einmal die technischen Geräte ausprobieren. Foto: au

■ (au) Wilhelmsburg. Medizinische Fachvorträge, ärztliche Kurzuntersuchungen, Kinderprogramm, Musik, kulinarische Köstlichkeiten, Getränke und Gewinnspiel – das alles erwartet die Besucher am Mittwoch, 22. Juni, im Wilhelmsburger Krankenhaus Groß Sand, Groß Sand 3, von 14.00 bis 18.00 Uhr. Der Tag der offenen Tür im Wilhelmsburger Krankenhaus Groß-Sand – das ist die spannende Mischung aus medizinischen Fachvorträgen, ärztlichen Untersuchungen, einem bunten Kinderprogramm mit Lüttville e.V., einer Fahrzeugschau von Polizei und Feuerwehr, Musik, kulinarischen Köstlichkeiten, Getränken und einem Gewinnspiel. Besucher können dabei nicht nur das Krankenhaus und seine Mitarbeiter kennen lernen, sondern vieles selber ausprobieren und entdecken. Über die medizinischen Themen informieren Chef- und Oberärzte sowie

Kooperationspartner: So können die Besucher mehr über die Welt der Chirurgie erfahren, über Schlaganfall, Gallengangsteine, Hüft- und Kniegelenkverschleiß, Palliativmedizin sowie über die Behandlungsmöglichkeiten von Demenz. Auch ärztliche Kurzuntersuchungen sind möglich, beispielsweise von Herz und Kreislauf oder der Schilddrüse. Es gibt offene Türen in einem Operationsaal und in einem intensivmedizinischen Raum und wer mag, kann an einer Puppe selbst einmal eine Magenspiegelung durchführen oder eine endoskopische Operation mit feinen Instrumenten simulieren. Außerdem gibt es einen Rollstuhl-Parcours, alles rund um Wellness und Therapie, die beliebte Teddy- und Puppenklinik für Kinder sowie die Möglichkeit einer Kutschfahrt durch Wilhelmsburg. Alle Mitarbeiter stehen bereit, um Fragen von Besuchern ausführlich zu beantworten.

**Zwiebelzwerg & Sumpfmurles**

Sonntagsplatz im Bürgerhaus Wilhelmsburg

■ (au) Wilhelmsburg. Der letzte Sonntagsplatz vor den großen Ferien steht vor der Tür: Am Sonntag, 26. Juni, heißt es wieder „Kucken. Essen. Machen.“ im Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, diesmal draußen. Um 11.00 Uhr beginnt der beliebte Familientag mit dem Ambrela Figurentheater, das die Geschichte „Kasper und die grüne Großmutter“ präsentiert. Ein Abenteuer mit Zwiebelzwerg, Sumpfmurles, Feuermännlein, Teufels Großmutter und einem Briefträger, der mehr weiß, als er denken kann: Sind denn alle da? Nein. Die Großmutter fehlt. Eigentlich müsste sie jetzt auf der Bühne im Bett liegen

und krank sein. Der Frosch lässt sich nicht lange bitten und legt sich an ihrer Stelle ins Krankenbett. Doch Kasper wäre nicht der Kasper, würde daraus kein Abenteuer werden. Für Kinder ab vier Jahren, der Eintritt kostet 2,50 Euro. Im Anschluss gibt es beim Familienmittagstisch leckeres Stockbrot und Würstchen – draußen an der Feuer- tonne gegrillt! Dazu gibt's natürlich Salat. Der Mittagstisch kostet 3 Euro (pro Portion, inklusive Selter). Und zu guter Letzt wird bei der Mitmachaktion mit Marion draußen getanzt und gesungen, wenn die Sonne lacht. Wenn nicht, dann wird drinnen weitergemacht. Mitmachen kostet nix!



Der Frosch legt sich anstelle der Großmutter ins Krankenbett, Kasper macht daraus garantiert ein Abenteuer. Foto: ein

**Buntes Mitmachprogramm**

Stübi(straßen)fest in Kirchdorf-Süd

■ (au) Kirchdorf-Süd. Wie jedes Jahr findet wieder das große Stübi(straßen)fest in Kirchdorf-Süd statt, dieses Mal am Samstag, 25. Juni. Zwischen Kinderbauernhof, Stadtteilschule Stübenhofer Weg und Freizeithaus Kirchdorf-Süd wird es ein buntes Treiben rund um den Stübenhofer Weg mit vielen Programmpunkten geben. Die Organisatoren, allesamt heimisch in Kirchdorf-Süd, haben sich viel einfallen lassen: Vom bungee- run über allerlei Mitmachaktivitäten bis zum Bühnenprogramm und Ponyreiten reicht das Angebot. Los geht es schon um 9.00 Uhr mit dem traditionellen Flohmarkt zwischen Schule und Freizeithaus. Hier kostet der 3-Meter-Stand nur 6 Euro und 4

Euro Müllgebühr. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Ab 11.00 Uhr geht dann das Straßenfest zwischen Kinderbauernhof und Schule los. Bei dieser Gelegenheit öffnet auch die Stadtteilschule ihr neues Gebäude für Nachbarn, Freunde und Interessierte (der Neue RUF berichtete). Natürlich wird auch für Essen und Trinken gesorgt sein, so ist selbstverständlich die legendäre Cocktaillbar der Straßensozialarbeit dabei. Die Organisatoren des Festes sind der Kinderbauernhof, die Stadtteilschule, HSB, Sozialer Treffpunkt, Passage-Hausbetreuer, Straßensozialarbeit und Freizeithaus. Die Anwohner werden gebeten, woanders zu parken, da der Stübenhofer Weg gesperrt wird.

**„Wir bitten zum Tanz“**



Die MusikerInnen der Folk-Band ARKÉSTAR sind seit Jahren in der deutschen Folk-Szene aktiv. Am Samstag, 25. Juni, sind sie ab 21.00 Uhr zu Gast in der Honigfabrik, Industriestraße 125-131. Ihr Sound bewegt sich zwischen Gipsy-Swing und Jiddischem Tanz. Wer noch nicht geheiratet hat – dieses Konzert ist ein Anlass dazu. Ot Azoy! Wir bitten zum Tanz! Der Eintritt kostet 7 Euro. Foto: ein

**Sommerfest im Bunthaus**

■ (au) Wilhelmsburg. Am Sonntag, 26. Juni, veranstaltet das Elbeteauenzentrum Bunthaus, Moorwerder Hauptdeich 33, sein Sommerfest. Los geht's um 11.00 Uhr, um 12.00 Uhr werden den Kiddies der Kita Fakiha Urkunden verliehen, die sie als echte „Kleine Lebensraumexperten“ auszeichnen. Ein Jahr lang haben die Kids Wilhelmsburg und die Natur im Jahreslauf näher kennengelernt. Von 13.00 bis 14.00 Uhr gibt es Würstchen mit und ohne Fleisch vom Grill, von 14.00 bis 17.00 Uhr steht dann „Der Elbe mehr Raum“ – eine Exkursion per Pferdekutsche entlang der Noderelbe zum NSG Rhee und den Rückdeichungsflächen Kreetsand/Spadenländer Busch und zurück zum Bunthaus auf dem Plan. (Eine Anmeldung hierfür und eine Spende in Höhe von 6 Euro pro Erwachsener/3 Euro pro Kind sind erbeten.) Von 16.30 bis 18.00 Uhr gibt's dann noch mal Würstchen mit und ohne Fleisch vom Grill und sommerliche Kinderanimationen. Spenden sind willkommen.

**Computerkurse**

PC-Grundlagen einfach vermittelt

■ (au) Wilhelmsburg. Die Arbeitsloseninitiative Wilhelmsburg (AIW) bietet im Juli/August wieder Computerkurse für Leute mit wenig Geld an. Für Einsteiger gibt es vom 19. Juli bis 16. August (immer dienstags) beziehungsweise vom 21. Juli bis 18. August (immer donnerstag) die Gelegenheit, sich fortzubilden. Den Teilnehmerinnen und Teilnehmern werden PC-Grundlagen vermittelt, indem sie einfache Schreib- und Gestaltungsmöglichkeiten anhand eines Briefes üben, und das Internet nutzen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Für Fortgeschrittene beginnt ein neuer Kurs am 18. Juli und endet am 15. August. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen weitergehende Fertigkeiten zum Umgang mit Internet-Seiten und E-Mails kennen zu Themen wie „Internetrecherche“, „Bildung“, „Unterhaltung“,

„Spiel und Spaß“, „Gesundheit“ und vieles mehr. Die Schwerpunkte richten sich nach den Wünschen der Teilnehmer. Grundkenntnisse zur Bedienung des Computers werden vorausgesetzt. Ein Kurs dauert insgesamt zehn Stunden à 45 Minuten und erstreckt sich über fünf Sitzungen, wöchentlich am angegebenen Tag von 10.00 bis 11.30 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 30 Euro pro Kurs. Vereinsmitglieder, Angestellte und Aktivjobber der AiW zahlen nichts. Interessenten melden sich bei der Arbeitsloseninitiative Wilhelmsburg gGmbH, Schulungszentrum Industriestraße (SZI), Industriestraße 107 (Vorderhaus, 1. Etage), 21107 Hamburg, telefonisch unter (040) 97 07 50 94 oder per E-Mail an luett@ai-w.de, immer montags bis donnerstags von 8.00 bis 9.30 Uhr.

**Apotheken-Notdienst**

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr  
 Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.  
 – Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

**Juni 2011**

Sa 18 Z 2/1 Mi 22 D 2/1  
 So 19 A 1/2 Do 23 E 2/1  
 Mo 20 B 2/1 Fr 24 F 2/1  
 Di 21 C 1/2 Sa 25 G 2/1

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

**Und so erreichen Sie die Apotheken:**

A1 Markt Apotheke Neugraben – Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0  
 A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92  
 A2 Eissendorfer Apotheke (Harburg) Eißendorfer Str. 70a, Ruf 77 62 36  
 B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 70 01 52-0  
 B2 Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 90, Ruf 790 63 00  
 C1 Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Ruf 74 21 82-0  
 C1 Vering-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 37, Ruf 75 76 63  
 C2 Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40  
 D1 Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg) Georg-Wilhelm-Str. 28, Ruf 75 73 22  
 D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63  
 E1 Apotheke Marmstorf Marmstorf Weg 139 a, Ruf 760 39 66  
 E2 Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08  
 F1 Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 150, Ruf 75 89 25  
 F2 Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21  
 G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gazerstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99  
 G2 Mavi-Apotheke (Whbg./Kirchdorf) Kirchdorfer Damm 3, Ruf 754 64 74  
 H1 Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91  
 H1 Bahnhof-Apotheke Veddel Wilhelmsburger Platz 13, Ruf 78 31 13  
 H2 Vivo Apotheke im Gesundheitszentrum Harburg Am Wall 1, Ruf 76 75 57 72  
 J1 Schäfer-Apotheke (Harburg) Harburger Rathausstr. 37, Ruf 76 79 30-0  
 J2 Georgswerder Apotheke Niedergeorgswerder Deich 32, Ruf 754 41 88  
 K2 Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Striepenweg 41, Ruf 702 087-0  
 K1 Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09  
 L1 Fischbeker Apotheke (Fischbek) Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83  
 L2 Stern-Apotheke (Harburg) Mehringweg 2, Ruf 790 61 89  
 M1 Deich-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 8, Ruf 742 17 10  
 M1 Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20  
 M2 Reesberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reesberg 62, Ruf 763 31 31  
 N1 Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29  
 N2 Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30  
 O1 Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstr. 36, Ruf 75 66 00 14 14 od. 75 75 55  
 O2 City-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30  
 P1 Lavendel Apotheke (Harburg) Heimholzweg 67, Ruf 7 9144812  
 P2 Menge-Apotheke (Wilhelmsburg) Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Ruf 753 42 40  
 Q1 Mohren-Apotheke (Harburg) Tivolieweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24  
 Q2 Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehrstieg 22, Ruf 702 07 30  
 R1 Deich-Apotheke (Georgswerder) Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93  
 R2 Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47  
 S1 Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Ruf 701 86 82  
 S2 Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeeste-Weg 55, Ruf 760 30 65  
 T1 Isis-Apotheke (Harburg) Moorstraße 11, Ruf 765 03 33  
 T2 Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08  
 U1 Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgsw.) Krieterstr. 30/Ärztelhaus, Ruf 754 01 01 od. 754 03 03  
 U2 Apotheke im Phoenix-Center (Harburg) Hannoversche Str. 86, Ruf 30 08 86 96  
 W1 Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24Y  
 W2 SEZ-Apotheke Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021  
 X1 VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf) Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64  
 X2 Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Ruf 766 213 60  
 Y1 EKZ Wilhelmsb., Apoth. (Wilhelmsburg/Georgsw.) Wilhelm-Strauß-Weg 10, Ruf 754 11 11  
 Y2 Berg-Apotheke (Harburg) Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91  
 Z1 Niedersachsennh.Ap (Heimfeld) Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25  
 Z2 Schloßmühlen-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62

**WICHTIGE NOTRUF**

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 . . . . . 42 86-5 46 10  
 Polizei Neugraben . . . . . 42 86-5 47 10  
 Polizei Neu Wulmstorf . . . . . 700 13 86-0  
 Polizei Finkenwerder . . . . . 42 86-5 47 60  
 Polizei Wilhelmsburg . . . . . 42 86-5 44 10  
 Polizei, Notruf, Überfall . . . . . 110  
 Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe . . . . . 112  
 Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22  
 Rettungsdienst des DRK . . . . . 1 92 19  
 Arzneimittel-Information. . . . . 70 20 87-0  
 Gift-Information-Nord. . . . . 05 51-192 40  
 Behinderten Taxi . . . . . 44 10 11  
 Tierärztlicher Notdienst . . . . . 43 43 79  
**Zahnärztlicher Notdienst**  
 (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende. . . . . 01 80-5 05 05 18  
**Ärztlicher Notdienst . . . . . 22 80 22**  
**Informationen unter: www.aponet.de**

# Feierliche Einweihung des Veddeler Wasserkreuzes

## Neuer Radweg an der Müggenburger Bahnbrücke

■ (au) **Wilhelmsburg.** Vor zwei Wochen hat Jens Meier, Geschäftsführer der Hamburg Port Authority (HPA), den Verkehr auf den Niedernfelder Brücken offiziell freigegeben, am vergangenen Dienstag nun wurde das gesamte Veddeler Wasserkreuz feierlich zusammen mit Wirtschaftsminister Frank Horch eingeweiht. Lange konnte man von der S-Bahn Veddell mit Blick Richtung Spreehafen aus sehen, wie dick eingepackte, große Pakete auf dem Wasser transportiert wurden. So mancher mag sich gefragt haben, was das gewesen ist. Nach zweijähriger Bauzeit gibt es des Rätsels Lösung: Es waren die neuen Brücken. Zwei Hafenbahnbrücken für die Müggenburger Brücken, zwei Hafenbahnbrücken und zwei



Klaus Lübke (links) freut sich zusammen mit Bezirksamtsleiter Markus Schreiber über den neuen Radweg an der Müggenburger Bahnbrücke. Foto: au



Wirtschaftssenator Frank Horch (links) begutachtet gemeinsam mit HPA-Geschäftsführer Jens Meier die neuen Brücken. Foto: au

Straßenbrücken für die Niedernfelder Brücken. Zusammen bilden sie das Veddeler Wasserkreuz. „Politisch gesehen gibt es keine Brücken, die solange diskutiert wurden. Dadurch sind sie berühmt geworden“, erinnerte sich Senator Frank Horch in seiner Rede. Damit spielte er auf die Streitigkeiten, Diskussionen und Demonstrationen im Vorfeld des Brückenneubaus an. Denn die HPA und der Senat wollten das

Veddeler Wasserkreuz zuschütten und einen kostengünstigen Damm bauen, anstatt die alten Brücken zu sanieren. Der Protest hatte geholfen und die HPA und der Senat sich zum Neubau entschlossen (der Neue RUF berichtete). Zusätzlich hat die HPA nun auch einen neuen Radweg an die Müggenburger Bahnbrücken gebaut, der ein zukünftiger Teil des Radweges rund um den Spreehafen sein wird. Dieser wird allerdings erst in zirka vier Wochen zu nutzen sein, abschließende Bauarbeiten sind nötig. „Wir freuen uns über die Erfüllung eines lang gehegten Wunsches der Elbinselbewohner“, erklärt der Bezirksabgeordnete Klaus Lübke. „Der Rundweg um den Spreehafen erhält mit den an die Brücke angefügten Fuß- und Radweg endlich seinen Lückenschluss. Nach der Öffnung des Zollaunes ist dies ein weiterer wichtiger Schritt zur Nutzung der Wasserflächen und Uferbereiche durch die Bewohner der Veddell und Wilhelmsburgs. Die Insulaner erhalten so einen neuen attraktiv nutzbaren Zugang zum Wasser.“

## Interkulturelles Picknick

### Gemeinsamer Schmaus unter freiem Himmel

■ (au) **Wilhelmsburg.** Unter dem Motto „Gemeinsam schmeckt es besser!“ organisieren der Sanierungsplaner Stadt und Gesellschaft GmbH im Auftrag des Bezirksamtes Hamburg-Mitte/Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung und die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAG) zusammen mit weiteren Akteuren aus dem Stadtteil am Mittwoch, 22. Juni von 12.00 bis 14.00 Uhr ein leckeres und kostenfreies Picknick auf dem Berta-Kröger-Platz, zu dem alle Wilhelmsburger/innen herzlich eingeladen sind. Der Weltgesundheitstag 2010 war der Auftakt zu einem jährlich stattfindenden interkulturellen Essen mit Bewegungs- und Spaßangeboten für Jung und Alt. Beim gemeinsamen Schmaus unter freiem Himmel

können die Wilhelmsburgerinnen und Wilhelmsburger den kulturellen Reichtum und die Vielfalt ihres Stadtteils genießen. Sie können miteinander ins Gespräch kommen, sich austauschen und Grenzen überwinden. Ein kulinarischer Grundstock ist vorhanden, wer möchte, kann aber gerne einen kleinen Beitrag zum internationalen Büffet mitbringen. Unterstützt wird die Aktion durch den Sanierungsbeirat Wilhelmsburg S6/Berta-Kröger-Platz. Ziel ist es, die Menschen aus Wilhelmsburg zusammen zu bringen und so den Dialog zwischen verschiedenen Kulturen und über Altersgrenzen hinweg zu fördern. Nach dem Essen besteht die Möglichkeit, sich zu bewegen und sich über Angebote im Stadtteil zu informieren.



Bereits im vergangenen Jahr war das interkulturelle, gemeinsame Essen gut besucht. Foto: au

## „Menschenleben in Gefahr!“

### Wilhelmsburger Wehren im „Einsatz“

■ (au) **Wilhelmsburg.** Sie sind da, wenn es brennend wird, sie retten Leben und machen das auch noch ehrenamtlich: die Freiwilligen Feuerwehr Wilhelmsburg. Damit aber das auch reibungslos klappt, müssen Feuerwehrmänner und -frauen regelmäßig üben, so wie am vergangenen Freitag. Da hieß es für die drei Löschzüge Kirchdorf, Moorwerder und Wilhelmsburg: „Feuer – Menschenleben in Gefahr“ und wurden zu einem Großeinsatz zu einer Wohnunterkunft im Suhrenkamp gerufen. Zwei Personen lagen verletzt vor dem Gebäude, fünf weitere Menschen wa-

ski, stellvertretende Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Kirchdorf. Zusammen mit den anderen Wehrführern war er als kritischer Beobachter eingeteilt. Gemeinsam übten sie Manöverkritik, sprachen über den Verlauf, diskutierten über Abläufe, die noch optimiert werden müssen. Das Fazit: „Unsere Freiwilligen Blauröcke arbeiten auf einem sehr hohen Niveau“, so Lemanski. Die Wehren machen mit solchen jährlichen Hauptübungen neben dem Übungseffekt auf ihre Arbeit aufmerksam, um engagierten Nachwuchs zu finden. Rund 90 Frauen und Männer



Wie bei einem „richtigen“ Einsatz werden die geretteten Personen vor Ort medizinisch versorgt. Foto: ein

ren vermisst. Zudem war ein Feuer mit extremer Rauchentwicklung in dem Gebäude ausgebrochen. Zum Glück war alles nur eine Übung. Unter Atemschutz rückten mehrere Trupps aus verschiedenen Einsatzabteilungen zur Rettung der Vermissten und zur Brandbekämpfung in das verschachtelte Gebäude vor. Eine Gruppe übernahm die realistisch geschminkten Brandverletzten und versorgte sie in der Verletzensammelstelle. Eine dritte Gruppe gewährleistete die Wasserversorgung aus einem nahe gelegenen Hydranten. Die Koordination übernahm der Bereichsführervertreter. „Die Übung wurde mit Erfolg abgeschlossen“, freut sich Peter Lemanski.



Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren retten die verletzten Menschen aus dem brennenden Gebäude. Foto: ein

sind in den drei Freiwilligen Feuerwehren derzeit auf der Elbinsel aktiv, aktiver Nachwuchs ist jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos zu den Wehren unter [www.feuerwehr-kirchdorf.de](http://www.feuerwehr-kirchdorf.de), [www.ff-wilhelmsburg.de](http://www.ff-wilhelmsburg.de) oder [www.feuerwehr-hamburg.de](http://www.feuerwehr-hamburg.de).

## Harburger Binnenhafen

■ (au) **Harburg.** Am Sonntag, 19. Juni, geht die Kultur-Werkstatt Harburg wieder auf Entdeckungstour durch den Harburger Binnenhafen. Der Rundgang beginnt um 14.00 Uhr an der Kulturwerkstatt Harburg, Kanalplatz 6, und geht weiter den Veritaskai Richtung „Gummi Kamm“ entlang, dann zur Schleuse, über die Schleuse an der Wasserschutzwache vorbei in den Dampfschiffsweg an den Anleger. Von dort den Dampfschiffsweg zurück in Richtung Schloss, zum Kultur-Kran am Lotseikai und zum Kaffeeröster Feehling. Dort trinken die Teilnehmer Kaffee satt und hören einen Vortrag über den Anbau und die Ernte von Kaffee, auch wird Kaffee frisch geröstet, der käuflich erworben werden kann. Die Kosten betragen für die Führung und Kaffee satt 7,50 Euro. Weitere Informationen unter [www.kulturwerkstatt-harburg.de](http://www.kulturwerkstatt-harburg.de).

## Literarische Hafenfahrt

■ (au) **Wilhelmsburg.** Zur literarischen Hafenfahrt über die Elbe lädt am Freitag, 24. Juni, die Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg & Hafen ein. „Der gute alte Elbstrom, warum sollen wir ihm mißtrauen, wo er doch so beschaulich dahinfließt. Aber seit jeder haben Fischer, Seeleute und Dichter vor seinen Tücken gewarnt...“ Aus der Fülle dieser Märchen, Sagen und Sachtexen haben die Veranstalter Träumerisches und Realistisches für die neue Fahrt ausgewählt. Einige Texte zeigen andererseits, was die Menschen der Elbe zu ihrem Nutzen und zu ihrem Schaden angetan haben. Alle Hafenfahrten sind eine Kooperation der Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg mit der Buchhandlung Seitenweise und der Hafengruppe Harburg. Die Hafenfahrt geht um 19.30 Uhr ab Anleger „Vorsetzen“ direkt bei der U-Bahn Baumwall los. Die Kosten betragen 17 Euro, Arbeitslose bezahlen 12 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich bei der Buchhandlung Seitenweise unter (040) 20 12 03. Weitere Infos unter [www.stromablesen.com](http://www.stromablesen.com).

## Drei Naturschutzgebiete

■ (au) **Wilhelmsburg.** Auf eine Fahrradtour durch den schönen grünen Wilhelmsburger Osten lädt Jörg v. Prondzinski am Samstag, 26. Juni, ein. Vom Stübifest in Kirchdorf aus gilt es die alte (Kult) Landschaft des Stromspaltungsgebiets zu genießen. Gleich drei Naturschutzgebiete zeigen Außergewöhnliches! Treffpunkt ist um 14.00 Uhr beim Stübifest am Freizeithaus Kirchdorf-Süd, Stübener Weg 11. Die Tour dauert zirka drei Stunden und kostet je nach Selbsteinschätzung zwischen 5 und 8 Euro.

## Flohmarkt

■ (au) **Wilhelmsburg.** Am Sonntag, 19. Juni, veranstaltet die Arbeitsloseninitiative Wilhelmsburg auf dem Stübenplatz wieder ihren beliebten Flohmarkt. Die Standmiete beträgt 2,50 Euro für den laufenden Meter. Zudem wird eine Müllkaution von 5 Euro erhoben, die beim Verlassen eines sauberen Standplatzes zurück gezahlt wird. Der Aufbau der Stände beginnt um 8.30 Uhr, eine vorherige Anmeldung ist nicht mehr erforderlich. Das Deichhaus ist in der Zeit zwischen 9.00 und 14.00 Uhr geöffnet und bietet allen Gästen Getränke und kleine Speisen.

## LESERBRIEF

### Hochsicherheitszone igs?

zu: Sicherheitsvorkehrungen werden verstärkt in NRW Nr. 23/2011, S. 3

■ (au) **Wilhelmsburg.** „Wenig besuchte öffentliche Räume sind Anziehungspunkt für Diebstahl und Vandalismus“. Mit dieser Einleitung hat der Artikel Recht. Entgegen den Versprechen, die man den Wilhelmsburgern gegeben hatte, hat der igs-Chef Baumgarten das ganze Gebiet gesperrt. Die Folge der Sperrung sind offenkundig mehr und nicht etwa weniger Diebstähle; denn wer es einmal auf das Gelände geschafft hat, kann in Ruhe auch große Ge-

genstände abtransportieren; Wilhelmsburger Spaziergänger, die per Handy die Polizei holen, braucht er nicht zu fürchten. Nun setzt die igs eine Eskalation in Gang: der nächste Schritt werden Stacheldrähte sein, folgen dann Sicherheitskräfte mit Schusswaffen? Eine Gartenschau als Hochsicherheitszone - will die jemand besuchen?

Michael Rothschuh, Wilhelmsburg

**Hamburg voraus**

**ANDOCKEN**  
Info- und Aktionsstände, Filmvorführungen, Spiele-Rallye, Talk-Café, Musiktheater, Spaßräder, E-Bikes ...

**Mit Fahrradfest „Rauf auf Rad“**  
13:00 Uhr Fahrrad-Talk  
13:45 Uhr Fahrrad-Rundtour durch Wilhelmsburg

**Tag der Projekte**  
Samstag, 25. Juni 2011 11-18 Uhr im neuen MEDIA-Dock  
Gegenüber der Kirchdorfer Stadtschule, Neuenfelder Str. 106

Spannende Projekte auf den Elbinseln und die Menschen dahinter kennenlernen! Das neugebaute MEDIA-Dock vor der offiziellen Eröffnung besichtigen, miteinander reden, essen, trinken und Spaß haben.

**Andocker informieren über Ihre Projekte:**  
academie creatIaT e.V. • Ambulante Dienste Wilhelmsburg • Arbeitsloseninitiative Wilhelmsburg gGmbH • Arbeitskreis Fahrradstadt • Beruf und Integration Elbinseln gGmbH • Bürgerinitiative ausländische Arbeitnehmer e.V. • Der Hafen - Verein für psychosoziale Hilfe Harburg e.V. • Deutsche Verkehrswacht e.V. • f & w fördern und wohnen AöR • Fahrradstadt Wilhelmsburg e.V. • Freie und Hansestadt Hamburg: BSU, Bodenschutz/Altlasten • Gangway e.V. • Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg • Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt AöR • HH-Energieberatung • Insel e.V. • Betreuungsverein Harburg und Wilhelmsburg • KiTa Emmaus • Kulturloge Harburg • Landesbetrieb für Straßen, Brücken und Gewässer • Lüttville e.V. • Margaretenhort - Jugendhilfe und Sozial-psychiatrische Betreuung gGmbH • Myrtil Team - Lehrerentwickeln für Kinder GmbH & Co. KG Nysa Kultur • Otto Wulff Bauunternehmung GmbH & Co. KG • Polizei Harburg • SBB Kompetenz gGmbH • Schule an der Burgweide mit Hort • Stadtschule Kirchdorf I Nelsonson Mandela Schule Stiftung „Hamburger Öffentliche Bücherhallen“ Bücherhalle Kirchdorf • Stiftung Historische Museen Harburg • Hafenmuseum • TIDE Akademie • Türkische Gemeinde Harburg u. Umgebung e.V. • Turn-Club-Wilhelmsburg • Unternehmer ohne Grenzen e.V. • VELUX Deutschland GmbH Vereinigung Hamburger Kindertagesstätten gGmbH • Wilhelmsburger Tafel • Wilhelmsburger Türkischer Elternbund e.V. • ZEBAU Planungs- und Beratungsgesellschaft mbH

**IBA\_HAMBURG** [www.iba-hamburg.de](http://www.iba-hamburg.de)

# Schützenfest Alt-Wilhelmsburg / Stillhorn

## 25. bis 27. Juni 2011



### Kupferkrug

Hotel – Restaurant – Kegelbahn

Für Ihre Betriebs- und Familienfeiern stehen unsere Clubräume bis 100 Personen zur Verfügung

Wir wünschen allen Schützen „Gut Schuss“

Mo. – Fr. täglich wechselnder Mittagstisch ab € 4,90

Wir haben noch Kegeltermine frei! • Sa. u. So. ab 17.00 Uhr geöffnet  
Niedergeorgswerder Deich 75  
21109 Hamburg

754 49 01

### Kalläwe Marmor & Granit



Inh. M. Fellner

Grabmale

Fußböden · Fensterbänke  
Tischplatten · Treppen  
Küchenarbeits- und Waschtischplatten

Wir wünschen allen Schützen eine „sichere Hand“

König-Georg-Deich 14, 21109 Hamburg  
Tel. 040/758 181, Fax 756 027 93 · www.kallaewe-marmor.com

### König Eva dankt ab

#### Schützenfest von SV Alt-Wilhelmsburg/Stillhorn

■ (au) Wilhelmsburg. Schnell kann ein Jahr vergehen – das hat auch König Eva bemerkt. 12 Monate voller Trubel hat Eva Klapschus die Geschicke des Schützenvereins Alt-Wilhelmsburg/Stillhorn gelenkt, immer mit der Unterstützung ihres Prinzgemahles Wolfgang Klapschus, der gleichzeitig 1. Vorsitzender des Vereins ist. Nun endet das aufregende Jahr: Am Freitag, 24. Juni wird mit einem großen Zapfenstreich und Kommerz ab 19.30 Uhr beim Schützenhaus Moorwerder, Bauernstege 1B, Abschied genommen.

Am Samstag, 25. Juni, wird um 19.00 Uhr der neue König proklamiert sowie die Damenkönigin als auch der Vizekönig. Ab 20.00 Uhr ist dann Tanz angesagt zu peppiger DJ-Musik. Auch die Tombola lädt zum

Kommen ein. Am Sonntag geht's dann um 11.00 Uhr mit Frühschoppen im Kupferkrug weiter, direkt danach findet das Festessen statt. Obwohl König Eva, die Eifrige, bereits auf Erfahrungen aus dem Jahr 2007/08 als erster weiblicher König des Vereins zurückblicken kann, war auch dieses Mal wieder alles aufregend. Bei den zahlreichen Besuchen der befreundeten Vereine, Schützenfesten und Königsbällen wurde die 63-Jährige stets von ihren Adjutanten Horst Kantak und Hartmut Mack als auch den Schützen-schwestern und Schützenbrüdern begleitet.

„Aber das allerschönste Ereignis war mein eigener Königsball, der erst am nächsten Tag mit einem gemeinsamen Frühstück beendet



König Eva mit ihren Adjutanten Hartmut Mack (links) und Horst Kantak. Foto: au

wurde“, erinnert sich Eva Klapschus. Wer dieses Jahr die Regentschaft übernimmt, bleibt spannend: Wird es wieder eine Frau wie in den vergangenen zwei Jahren oder schafft es diesmal ein Mann? Eines steht für

König Eva aber schon jetzt fest: „Ich würde mich sehr freuen, wenn wir viele Gäste zum Schützenfest begrüßen können. Außerdem möchte ich mich auf diesem Weg bei unseren Sponsoren bedanken!“

### David und Goliath

#### Kindermusical der regionalen Kinderkantorei

■ (pm) Harburg/Wilhelmsburg. Die Regionale Kinderkantorei Harburg wird in Kooperation mit dem Kinderchor der Reiherstieg-Kirchengemeinde Wilhelmsburg Ende Juni zweimal das Kindermusical „David“ von Andreas Hantke aufführen.

Die erste Aufführung findet am 19. Juni ab 10.00 Uhr im Gottesdienst in der Emmauskirche, Mannesallee in Wilhelmsburg statt, die zweite am 26. Juni im Gottesdienst ab 10.00

Uhr in der St. Johanniskirche, Bremer Straße 9. Im Mittelpunkt des Musicals stehen der Kampf zwischen David und Goliath und das bezaubernde Harfenenspiel Davids. Mehr als 30 Kinder proben bereits seit Januar für die beiden Inszenierungen. Alttestamentarische Personen werden lebendig und die Zuhörer werden Teil des Geschehens. Die Leitung hat die Regionalcantorin Sonja Wilhelm, am Klavier spielt Roswitha Hackelbörger.

### Im Zeichen des Drachen

#### Ausstellung und Drachenfestival

■ (au) Wilhelmsburg. Seit Februar dieses Jahres dreht sich in der Kinderkultur der Honigfabrik alles um das Thema Drachen. Im Kunstprojekt und in der Holzwerkstatt sind in den vergangenen Monaten sehr fantasievolle Drachenskulpturen und Gemälde entstanden. Die Drachenforscher haben viel über die verschiedenen Drachen und ihre Lebenswei-

Bahn Wilhelmsburg, Bus 351 bis Bauernstege) werden zusammen mit den Kindern der Schule Fährstraße und dem Künstler und Himmelsgestalter Friedhelm Winkel ganz unterschiedliche Flugdrachen gebaut, die meist aus Recyclingmaterial bestehen werden. Parallel dazu entstehen im Goldbeckhaus in Zusammenarbeit mit der WIR Schu-



In der Honigfabrik haben sich die Kinder mehrere Monate lang mit dem Thema „Drachen“ beschäftigt, nun findet eine Ausstellung statt. Foto: ein



Beim Drachenfestival wird die Kunst des Drachensbaus präsentiert. Foto: ein

sen herausbekommen, zudem gab es einige sensationelle Funde von Drachenspuren. All dies wird in einer Ausstellung am Freitag, 24. Juni ab 16.00 Uhr im ersten Stock der Honigfabrik in der Industriestraße 125–131 gezeigt. Außerdem entführt das Tanzprojekt zusammen mit den Zirkusakrobaten das Publikum mit einer kleinen Bühnenshow in die wundersame Welt der Drachen.

Wer nicht genug bekommen kann von Drachen, der ist am Samstag, 25. Juni, von 14.00 bis 18.00 Uhr beim Drachensfest und Drachensfest genau richtig: endlich geht es in die Luft. In Moorwerder auf dem Bolzplatz bei der Freiwilligen Feuerwehr (Moorwerder Hauptdeich zwischen In de Huuk und Bauernstege), S-

le indonesische Drachen. Um den Kindern hier die Kunst des Drachensbaus zu zeigen kommen extra drei Jugendliche aus Bali angereist. Gezeigt werden diese Kunstwerke dann auf dem Drachensfest in Moorwerder.

Eine Jury aus großen und kleinen Profis wählt anschließend die besten Drachen aus. Außerdem erwartet die Besucher ein buntes Bühnenprogramm rund um das Thema „Glücksdrachen“. Und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt mit Spezialitäten nicht nur aus Indonesien. „Man kann auch seinen eigenen Drachen mitbringen und steigen lassen. Wir hoffen, dass genug Wind da ist“, freut sich Maren Tobel von der Honigfabrik auf das Event.

### Familie für kostenfreies Wohnen gesucht

#### Ehemaliges Siedlerhaus sucht neue Bewohner

■ (au) Wilhelmsburg. Der IBA Partner VELUX sucht für das Projekt „LichtAktiv“ Haus eine Familie zum kostenfreien Testwohnen. Zwei Jahre kann die Familie in dem ehemaligen Siedlerhaus in Wilhelmsburg wohnen, das nach neuesten energetischen Techniken umgebaut wurde. Die Testphase soll neue Erkenntnisse für die Zukunft zu sammeln. Ich freue mich, dass wir die Erfahrungen, die die Testfamilie in den kommenden zwei Jahren in dem LichtAktiv Haus sammeln wird, im Rahmen der IBA Hamburg auswerten können“, sagt Uli Hellweg, Geschäftsführer der IBA Hamburg.

Während der zweijährigen Testphase werden Energieverbrauch und Innenraumklima laufend gemessen und die Ergebnisse dokumentiert. Ziel ist es, Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie eine umweltverträgliche Wohnlösung konzipiert sein sollte, die seinen Bewohnern ein gesundes Raumklima und besten Wohnwert bietet, und die Vielzahl neuer Produkte und Technologien auf Herz und Nieren zu testen. Familien, die sich für die zweijährige Testphase im Hamburger LichtAktiv Haus bewerben möchten, finden unter [www.velux.de/lichtaktivhaus](http://www.velux.de/lichtaktivhaus) ein Bewerbungsformular und weitere Informationen zum Projekt. Bewerbungen werden noch bis Ende Juli entgegen genommen.

zu berichten. Außerdem sollte die Familie sich für eine nachhaltige Lebensweise interessieren und auch Lust haben, einen modernen Nutz- und Freizeitgarten zu bewirtschaften. „Die IBA Hamburg gibt einen Ausblick auf das Wohnen der Zukunft. Mit dem LichtAktiv Haus trifft innovative Technik auf das reale Leben und ermöglicht uns wichtige Erfahrungen für die Zukunft zu sammeln. Ich freue mich, dass wir die Erfahrungen, die die Testfamilie in den kommenden zwei Jahren in dem LichtAktiv Haus sammeln wird, im Rahmen der IBA Hamburg auswerten können“, sagt Uli Hellweg, Geschäftsführer der IBA Hamburg.

Während der zweijährigen Testphase werden Energieverbrauch und Innenraumklima laufend gemessen und die Ergebnisse dokumentiert. Ziel ist es, Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie eine umweltverträgliche Wohnlösung konzipiert sein sollte, die seinen Bewohnern ein gesundes Raumklima und besten Wohnwert bietet, und die Vielzahl neuer Produkte und Technologien auf Herz und Nieren zu testen. Familien, die sich für die zweijährige Testphase im Hamburger LichtAktiv Haus bewerben möchten, finden unter [www.velux.de/lichtaktivhaus](http://www.velux.de/lichtaktivhaus) ein Bewerbungsformular und weitere Informationen zum Projekt. Bewerbungen werden noch bis Ende Juli entgegen genommen.

### Die Alsterdetektive

#### Kinderspiele mit Bezug zur Politik Hamburgs

■ (au) Wilhelmsburg/Harburg. Als die Giffässer im Harburger Binnenhafen an das Hausboot von Henning F. geschwemmt werden, beginnen die polizeilichen Ermittlungen. Die Aufklärung des dreisten Umweltschuldens verfolgen 23 Fünftklässler der Katholischen Schule Harburg hautnah mit: Sie erleben den Fund, sie begleiten die Wasserschutzpolizei auf der Spurensuche auf der Elbe, sie sind dabei, als der Täter überführt und gefasst wird. Trotz aller Aufregung sind die Kinder aber ganz entspannt.

Denn sie liegen währenddessen auf dem Teppichboden in den Ausstellungsräumen der „Wilhelmsburger Perspektiven“ am Berta-Kröger-Platz und verfolgen gebannt das Hörspiel „Ekelige Fracht“, einen Fall der „Alster-Detektive“. Im Auftrag des Hamburger Landesparlaments ermitteln in dieser kostenlosen Hörspielserie Juniordetektive in Hamburg, stets mit

Bezug zur Politik in der Hansestadt. Die „Alsterdetektive“ wollen eines klar machen: Politik ist nicht abstrakt. Zwischen den Schülerinnen und Schülern steht an diesem Vormittag ein Mann, der das Projekt von Beginn an aktiv unterstützt: Synchronsprecher Jens Wawrczek. Das Gesicht ist nicht präsent, aber mit geschlossenen Augen ist klar: Hier spricht ein Mitglied der legendären „Drei Fragezeichen“. Seit über 30 Jahren begleitet Wawrczek als „Zweiter Detektiv Peter Shaw“ mit seinen Kollegen „Justus Jonas“ und „Bob Andrews“ Kinder unterhaltsam und spannend beim Spielen und Einschlafen. Bei den Hörspielen der Hamburgischen Bürgerschaft spricht er eine zentrale Erwachsenenrolle, die des fiktiven Bürgerschaftsabgeordneten Jörg Strasser. Wer die bisher erschienenen vier Folgen übrigens noch nicht kennt, der kann sie sich auf [www.alsterdetektive.de](http://www.alsterdetektive.de) kostenlos herunterladen.



Synchronsprecher Jens Wawrczek musste nach dem Hörspiel fleißig Autogramme schreiben. Foto: ein



Ab Ende 2011 kann eine vierköpfige Familie für zwei Jahre das LichtAktiv Haus bewohnen. Foto: VELUX Deutschland GmbH

PREISWERT + KOMPETENT

**expert**



**WALDMANN**

Neu! TV • HIFI • SAT-Abteilung • Elektro-Hausgeräte

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr • Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Wir liefern Grossgeräte bis 50 km kostenlos

Wilstorfer Str. 48 · Harburg  
im Harburg Carrée

Tel. 7653725 und 777107

Fax 777108

E-Mail: info@harburg.expert.de

www.elektrowaldmann.de

**P** Unsere Kunden parken 1 Stunde kostenfrei im Parkhaus Harburg-Carrée

**Große Neukauf Bonus-Aktion!**

ab 499.- Euro Einkaufswert = 100 Euro Geschenkgutschein  
ab 999.- Euro Einkaufswert = 200 Euro Geschenkgutschein  
ab 1699.- Euro Einkaufswert = 300 Euro Geschenkgutschein

\*Der Gutschein ist bei Ihrem nächsten Einkauf einlösbar. Die Aktion gilt vom 15.6.-27.6.11

**Geschenkgutschein-Aktion\* bei Expert**

Zu jedem Einkauf ab 499.- Euro erhalten Sie von uns einen

**Einkaufsgutschein GRATIS!**

**Constructa Gefrierschrank CE 246 N 01**

- Elektronische Temperaturregelung über LED ablesbar
- Aktiv-Warn system • Super-Gefrieren mit Einfrierautomatik
- 1 Gefrierfach mit transparenter Klappe • 5 transparente Gefriergut- Schubladen, davon 1 Big-Box • Türöffnungshilfe
- H x B x T: 155 x 60 x 65 cm Art.Nr.: 32606002225

▶ 193 Liter

▶ Inkl. BigBox

Extra großer Lagerraum für Übergrößen

▶ Einfrier-Automatik

Energieeffizienz Klasse **A+**

NoFrost-Technologie  
Nie mehr abtauen!

**449.-**

Monatliche Mindestrate 15,-

**LIEBHERR Gefrierschrank CBESF 4006-23**

- Elektronische Steuerung • MagicEye mit digitaler Temperaturanzeige
- Warnsignal bei Störung und Tür offen • SuperFrost, zeitgesteuert
- Edelstahlgriffe mit Öffnungsmechanik • Verbrauch nur 306,6 kWh/Jahr
- H x B x T: 198,2 x 60 x 63 cm Art.-Nr.: 32629038037



Energieeffizienz Klasse **A+**

▶ Edelstahlfront

**998.-**

Monatliche Mindestrate 30,-

**BOSCH Waschmaschine WAE 28443**

- VarioPerfect: zeit- oder energieoptimierte Programme • Großes Display für Programmablauf, Temperatur, Drehzahl, Restzeit und 24 hEndezeitvorwahl
- Vollelektronische Einknopf-Bedienung • EcoPerfect • SpeedPerfect • Drehzahlwahl/Spülstop • 3D-AquaSpar-System • Mengenaomatik • Unwuchtkontrolle
- Anzeige für Überdosierung • Kindersicherung • Gerätemaße (H x B x T): 84,7 x 60 x 59 cm • unterbaufähig Art.-Nr.: 32007219010

▶ 7 kg Füllmenge

▶ 1400 U/Min.

▶ Verbrauch nur 471/1,05 kWh

▶ XXL Display

20% sparsamer als der Energie-Effizienz-Klasse A Grenzwert

Energieeffizienz Klasse **A**

Wash-wirkungs Klasse **A**



**678.-**

Monatliche Mindestrate 21,-

**jura** SWISS MADE

Art.Nr.: 36411005393

**Kaffeevollautomat IMPRESSA J 9**

- Integriertes Cappuccino-Spül- und Reinigungsprogramm
- Einfachste Pflege auf Knopfdruck ohne Herausnehmen der Brühheuteit und ohne Reinigen von Hand

**1699.-**

Monatliche Mindestrate 51,-

**Miele**

IMMER BESSER

**Kaffeevollautomat CM 5100**

- Klartext-Display • Edelstahlfront
- Beheizte Tassenabstellfläche • Ecomode • Ein- und Abschaltzeiten programmierbar • Getränke-zähler • Kaffeemenge/Wassermenge/ Wassertemperatur programmierbar Art.-Nr.: 36411004042

**999.-**

Monatliche Mindestrate 30,-

**packard bell**

**Notebook Easynote TM87-J0-073GE**

- Intel® Core™ i5-450 Prozessor (2,40 GHz, mit Intel® Turbo-Boost bis zu 2,66 GHz, 3 MB Intel® Smart-Cache) • 320 GB Festplatte • 1,3 MP Webcam
- MS Windows 7 Home Premium (64 Bit) • Microsoft® Office 2010 Starter, Photoshop Elements 8 OEM Art.-Nr.: 17040025628

ALLROUND-NOTEBOOK

▶ 4 GB Speicher

▶ 320 GB Festplatte

▶ ATI Radeon HD 5470 512MB DDR3 Grafikkarte (Direct X11)

▶ Intel® Core™ i5-450 Prozessor

**499.-**

Monatliche Mindestrate 15,-

**SAMSUNG**

**UE-46 D 6540**

Art.-Nr. 11126548771

- Klangsystem: 3D Sound und SRS TheaterSound HD • direkter Web-Zugang, SKYPE-fähig • integrierter Wireless-Empfänger • Elektronische Programmzeitschrift (HbbTV) • Aufnahme über USB-Anschluss dank PVR-Funktion • AllShare-Multimediatechnologie aus dem Heimnetzwerk wiedergeben • 4x HDMI, 3x USB, CI+ Slot

**1699.-**

Monatliche Mindestrate 51,-

**3D Digital-Sat geeignet**

**UE-32 D 6540**

Art.-Nr. 11120639771

**999.-**

Monatliche Mindestrate 30,-

**LED-TV 117 cm**  
Bildhöhe

**FullHD 1080P**

**LED-TV 81 cm**  
Bildhöhe

**400 Hz**  
CMR

**DVB S2 DVB T DVB C**  
mit HDTV

KEINE MITNAHMEGARANTIE. NUR SOLANGE VORRAT REICHT! SOFERN WARE NICHT VORHANDEN, BEMÜHEN WIR UNS, DIESE UMGEHEND FÜR SIE ZU BESCHAFFEN! ALLE PREISE SIND ABHOLPREISE!

Finanzierung über den bonitätsabhängigen Kreditrahmen des Einkaufskontos bis 5.000 €; die mtl. Rate beträgt 3 % der jeweils höchsten Inanspruchnahme des Kreditrahmens. Veränderliche Sollzinsen 9,47% p.a. bei Inanspruchnahme des Kreditrahmens bis 1.000,- EUR, darüber 14,84% p.a. (15,90% effektiver Jahreszins). Der Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Bonität vorausgesetzt. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß §6a Abs. 3PAngV dar. Vertragspartner ist die Commerz Finanz GmbH.

# Harburger - Bildungsmesse

## Traumberuf Schönheit Reale Situationen in kürzester Zeit

■ (gd) Hamburg. Effektiv, schnell und kompetent bildet die „hair & make up company“ zur Kosmetikerin, Fußpflegerin, Hairdesignerin oder Make-up Artistin aus. „Für uns ist es wichtig, in den zertifizierten Ausbildungen in kürzester Zeit reale Situationen zu schaffen und für eine ausgewogene Balance zwischen Theorie und Praxis zu sorgen“, so Dietmar Ratzke. Kleine Gruppen, renommierte Experten und eine individuelle Betreuung führen zum Erfolg. Und wenn man schon in seinem Traumberuf arbeitet, sich aber weiterbilden möchte – bieten die Profis der „hair & make up company“ trend-

orientierte und anerkannte Weiterbildungsmaßnahmen in den jeweiligen Fachbereichen. Aber sie bilden nicht nur aus, sondern begleiten diejenigen weiter in ihrem Berufsleben. Interessenten können sich die Schule unverbindlich anschauen und beraten lassen.

**hmc hair & make up company**  
Gotenstraße 14, 20097 Hamburg  
Tel.: (040) 236 880 22  
Fax: (040) 236 880 44  
eMail: hmc@hair-and-make-up-company.de  
www.hair-and-make-up-company.de

## Lust auf Lernen für jedes Alter Biotechnologie mit allen Sinnen erfahren

■ (pm) Harburg. Ob für die Erstausbildung, den Wiedereinstieg nach der Familienpause, das berufliche „update“, die Vertiefung der Sprachkompetenz oder ganz einfach aus Lust am Lernen: für jedes Alter gibt es passende Bildungsangebote. Informationen aus erster Hand bekommt man in Harburg am 24. Juni – im Rathaus und vor dem Rathaus sowie in den Harburg Arcaden Schüler und Schulabgänger können vor Ort Ausbilder und Berater treffen und Gespräche über Ausbildungsstellen und Studienwahl, freie Ausbildungsstellen 2011/2012, Ausbildungsvorbereitung oder Betriebspraktika führen während Arbeitssuchende und Weiterbildungsinteressierte auf Anbieter von beruflicher Qualifizierung, von Weiterbildung und Arbeitgeber mit Stellenangeboten treffen. Die Bildungsmesse hat keinen Branchenschwerpunkt. Ein besonderes Augenmerk liegt in diesem Jahr aber auf den „grünen Berufen“.

Ein Rahmenprogramm rundet die Bildungsmesse Harburg ab: Die mobile Erlebniswelt „BIO-Technikum Leben erforschen – Zukunft gestalten“ des Ministeriums für Bildung und Forschung, ein kostenloser Bewerbungsmappen-Check, Profi-Tipps einer Visagistin und eine Fotografin mit dem Angebot auf kostengünstige Bewerbungsfotos ergänzen das umfassende Angebot. Die Messe ist von 9.30 bis 16.00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Veranstalter ist das Bezirksamt Harburg, in Kooperation mit der Agentur für Arbeit,

dem Elbcampus Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Hamburg, den Harburg Arcaden sowie der Handelskammer Hamburg. Unterstützt wird die Bildungsmesse durch die Harburger Bezirksversammlung. Welche immense Bedeutung die Biotechnologie für den Alltag jedes Einzelnen hat, wird mit der Initiative „BIO-Technikum. Leben erforschen – Zukunft gestalten“ erfahrbar. Die Informationskampagne des Bundesmi-

Praktika, sowie „Offener Tür“ können sich Schüler und die Öffentlichkeit über die Forschung in der Biotechnologie in Deutschland, deren Anwendungen und Berufsfelder informieren. Mit ihrem modern ausgestatteten Labor bietet die mobile Erlebniswelt BIOTechnikum Nachwuchsforschern der Stadteilschule Harburg am Donnerstag die Möglichkeit, selbst zu experimentieren. In zwei biotechnologischen Praktika nehmen die



Die Messe für Ausbildung, Qualifizierung und Weiterbildung bietet – auch und gerade mit der mobile Erlebniswelt BIOTechnikum einen Blick hinter die Kulissen der Wissenschaft  
Fotos: ein

nisteriums für Bildung und Forschung (BMBF) macht mit ihrer mobilen Erlebniswelt am Donnerstag und Freitag, 23. und 24. Juni auf dem Harburger Rathausplatz Station. In dem zweistöckigen Truck bietet die Initiative „BIO-Technikum“ außergewöhnliche Einblicke in die Biotechnologie: Bei

Jugendlichen das Erbmaterial DNA unter die Lupe. Unterstützt von den projektbegleitenden Wissenschaftlern isolieren sie dabei das eigene Erbgut aus Mundschleimhautzellen und lernen das Verfahren des genetischen Fingerabdrucks kennen. Mehr über Grundlagen, Forschungs-

und Anwendungsfelder der Biotechnologie erfahren neben den Jugendlichen alle Besucher der Harburger Bildungsmesse Auf mehr als hundert Quadratmetern ist der Truck Labor, multimediale Ausstellung, Kino und Dialogforum zugleich. Im Mittelpunkt steht dabei der Zusammenhang von biotechnologischer Forschung und der Entwicklung neuer Produkte und Verfahren. Wie entsteht ein Medikament? Warum steckt Biotechnologie in Stonewashed-Jeans? Antworten unter anderem darauf gibt ein Rundgang durch das Roadshowfahrzeug. Dabei kann jeder ganz individuell die Schlüsseltechnologie kennenlernen: Themendisplay bieten Basiswissen und prägnante Beispiele; an Multimedia-Terminals lassen sich vertiefende Informationen, Experimentieranleitungen oder ein Biotech-Quiz abrufen. Greifbar wird die biotechnologische Forschung dank Exponaten wie etwa dem DNA-Chip. Er verdeutlicht spielerisch, wie anhand von Erbgutschnipseln zum Beispiel Krankheiten diagnostiziert werden können. Ein weiterer Teil der Ausstellung nimmt die Besucher mit auf eine Reise ins Innere einer menschlichen Zelle: Mit dem Multimedia-Lernspiel „Bodymover“ erforschen sie deren Bestandteile und steuern dabei die Orientierung in der Zelle mit der eigenen Körperbewegung. Wer seinen Weg im Obergeschoss fortsetzt, erhält Einblicke ins Leben, wie sie sonst nur Wissenschaftler haben. Denn die Präsentation „Kunstwerke des Lebens“ zeigt auf einem Großbildschirm mikroskopische Aufnahmen von Mikroorganismen und Biomolekülen. Einen Eindruck von der Bandbreite biotechnologischer Forschung und Anwendung vermittelt das Biotech-Kino mit Filmen zu verschiedenen Aspekten der Biotechnologie.

## Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Hamburg-Harburg

Agentur für Arbeit Hamburg-Harburg bietet u.a.:

- Ausbildungsplätze für 2011 & 2012
- Berufsberatung
- Bewerbungsmappen-Check
- Professionelles Styling
- Tipps zur Praktika-Suche
- attraktive Jobs

Sie finden uns auf dem Harburger Rathausplatz, Stand 35/36

**KOM** gemeinnützig  
Gesellschaft für berufliche  
Kompetenzentwicklung mbH

Deutschkurse auf allen Niveaustufen  
Alphabetisierung • Start Deutsch A1  
Start Deutsch A2 • Zertifikat Deutsch B1  
Orientierungskurs  
Zertifikat Deutsch für den Beruf B2  
Deutsch für Pflegeberufe  
info@kom-bildung.de  
www.kom-bildung.de

Eimsbüttel  
Kieler Straße 208 • 22525 Hamburg  
☎ 040 / 31 99 160 10

Harburg  
Zum Fürstenmoor 1  
21075 Hamburg  
☎ 040/25 77 68 70

Wilhelmsburg  
Am Veringhof 11-13  
21107 Hamburg  
☎ 040/2 19 03 67 10

Hamm  
Eiffestraße 66A  
22043 Hamburg  
☎ 040/21 04 06 38



## Wir sind die Spezialisten für erfolgreiche Aus- und Weiterbildungen

college-hairdesign

Ausbildung zum Hairdesigner  
in 1 Jahr

makeupcollege

Make-Up Artist-Ausbildung  
in 8 Monaten

cosmeticcollege

Ausbildung zur Kosmetikerin  
in 2 Jahren

Weiterbildungsangebote unter  
[www.hair-and-make-up-company.de](http://www.hair-and-make-up-company.de)

hair & make-up company ohg  
gotenstr. 14 · 20097 hamburg  
tel 040 / 236 880 22 · fax 040 / 236 880 44  
email hmc@hair-and-make-up-company.de

## Die Zeit läuft...

### 3.000 offene Ausbildungsplätze in Hamburg

■ (ein) Hamburg. „Unser Ziel ist klar, Vermittlung in Ausbildung“, gibt Sönke Fock, Vorsitzender der Geschäftsführung in der Agentur für Arbeit, die Richtung für den Bewerbungstag am 24. Juni vor. Die Chancen für Bewerber auf einen Ausbildungsplatz sind derzeit besonders gut, denn allein in der Berufsberatung der Arbeitsagentur sind 3.000 offene Ausbildungsstellen gemeldet, die bis zum Herbst zu besetzen sind. Für Harburg hat die Arbeitsagentur über 300 Ausbildungsplätze im Angebot. Klar ist für Fock aber auch, dass die Zeit für die schriftliche Bewerbung, dem betrieblichen Auswahl- und Textverfahren und einem möglichen Praktikum eng wird und rät deshalb: „Jugendliche sollten die verbleibende Schulzeit und einen Teil der Sommerferien für eine Bewerbungsoffensive nutzen. Es lohnt sich und wird sich letztlich auszahlen, denn die Harburger und Hamburger Ausbildungsbetriebe suchen dringend motivierte Bewerber. Bringen die Bewerber dann noch eine regionale und fachliche Flexibilität mit, erhöhen sich ihre Chancen enorm.“

Fock weiß aber auch um die Unsicherheiten vieler junger Menschen, wenn es um die eigene Berufswahl geht. „Wer die eigenen Stärken definieren und persönliche Talente in die Berufswahl einbringen kann, hat Vorteile. Unsere Berufsberatung und alle Partner der 6. Bildungsmesse, aber besonders auch die Eltern und Freunde sind in dieser Phase wichtige Partner. Nutzt diesen tollen Harburger Aktionstag, um einen entscheidenden Schritt voranzukommen.“ Ein wichtiger Hinweis für jugendliche Besucher: Unbedingt die eigenen Bewerbungsmappen mitbringen, vor Ort werden die Bewerbungsunterlagen auf Fehler geprüft.

**Bundesagentur für Arbeit**  
Kurt-Schumacher-Allee 16  
20097 Hamburg  
Tel.: (040) 24 85-22 30  
Fax: (040) 24 85-40 40  
[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)

## Anbieterübergreifende Informationen

### Weiterbildung Hamburg auf Bildungsmesse

■ (gd) Hamburg. Wer einen Überblick über das Hamburger Weiterbildungsangebot bekommen möchte, erhält diesen kompetent und im persönlichen Gespräch bei „Weiterbildung Hamburg“. In den über das gesamte Stadtgebiet verteilten Beratungszentren sind anbieterübergreifende Informationen zu Programmen, Kursen und Seminaren aller Hamburger Weiterbildungsanbieter kostenfrei und neutral zu erhalten.

Beratungstermine finden in Harburg jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 18.00 Uhr in der Bücherhalle Edelbütlerstraße 47 a statt. In Neugraben können sich Interessenten jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat in der Bücherhalle Neugrabener Markt 7 zwischen 13.00 und 18.00 Uhr beraten lassen.

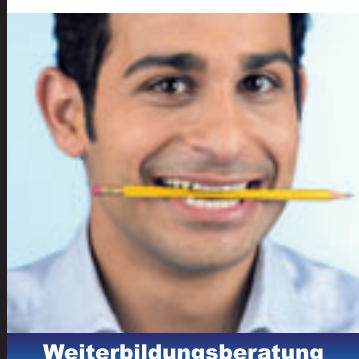
Weiterbildung Hamburg berät kostenfrei und ohne kommerzielle Interessen. Eine vorherige Anmeldung ist



Solveig Karen Hanisch, langjährige Weiterbildungsberaterin in Harburg und Neugraben  
Foto: ein

nicht erforderlich. Das Hamburger Weiterbildungstelefon ist montags bis freitags in der Zeit von 11.00 bis 19.00 Uhr unter 040/ 28 08 46 66 erreichbar. Die Hamburger Kursdatenbank WISY kann unter [www.hamburg.kursportal.info](http://www.hamburg.kursportal.info) nachgelesen werden. „Weiterbildung Hamburg“ präsentiert sich zudem am 24. Juni mit einem Messestand auf der Bildungsmesse Harburg – Messe für Ausbildung, berufliche Qualifizierung und Weiterbildung.

## Wer mehr weiß, hat bessere Chancen.



Wir beraten Sie freundlich,  
kompetent und unabhängig.  
Harburg Bücherhalle, Edelbütlerstraße 47a,  
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat 13-18 Uhr

mehr Infos unter [www.weiterbildung-hamburg.de](http://www.weiterbildung-hamburg.de)

Weiterbildungstelefon 040 / 28 08 46-66  
Kursportal WISY [www.hamburg.kursportal.info](http://www.hamburg.kursportal.info)



Gefördert von der Behörde  
für Schule und Berufsbildung

WEITERBILDUNG  
HAMBURG Informations- und  
Beratungszentren

- kostenfrei
- neutral
- anbieterübergreifend
- ohne kommerzielle Interessen

**Unser Lehrgangsangebot:**

- Vorbereitung Sachkundeprüfung gem. § 34a GeWO
- Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- Meister für Schutz und Sicherheit
- Zusatzqualifikationen für die Sicherheitsbranche
- Förderung möglich! –

**SimCon**  
Sicherheit! Simcon GmbH

Sicherheitsdienst! Wir bilden aus!

Tel. 040/210 40 524  
[www.simcon-bildung.de](http://www.simcon-bildung.de)

Schon angeklickt? [www.neuerruf.de](http://www.neuerruf.de)

**W.H.S.B. Weiterbildung Hamburg**  
Service und Beratung gGmbH  
Steindamm 91, 20099 Hamburg

# Wohnwelt

# HAUS & GARTEN

Schöner wohnen...

## Drei Tipps für die Beschattung des Wintergartens Sonnenschutz sorgt für angenehme Temperaturen

■ Viel Glas, viel Tageslicht, viel Natur: Der Wintergarten schafft ein einzigartiges Wohngefühl und bietet Raum für Erholung. Im Frühjahr und Sommer aber überhitzt sich das gläserne Wohnzimmer und ist im Extremfall nicht mehr nutzbar. Zuverlässiger Sonnenschutz, z. B. Jalousien oder Markisen, ist dann besonders wichtig. Hier einige Tipps, mit denen Sie die passende Beschattung finden und für einen erholsamen Aufenthalt im Wintergarten sorgen:

**1. Sollte die Beschattung außen oder innen angebracht werden?**  
Experten raten zum außen liegenden Sonnenschutz: Er fängt die

Sonnenstrahlen vor der Glasfläche ab, sodass weniger Wärme in den Innenraum eindringt. Ist der Sonnenschutz innen angebracht, wird der Wohnraum schneller aufgeheizt.

**2. Ist eine Motorisierung der Beschattung sinnvoll?**  
Eine Motorisierung erspart den Bewohnern lästige Handarbeit und bringt damit ein deutliches Plus an Komfort: Mit Antrieb und Wandsteuerung ausgestattet, lässt sich der Sonnenschutz mühelos auf und ab bewegen. Noch bequemer geht es mit Funktechnik – per Handsender kann die Beschattung von jedem Punkt im Raum aus bedient werden.

**3. Geht es auch völlig automatisch?**  
Ja – zum Beispiel mit Hilfe von Sonnensensoren, die den Sonnenschutz nach der aktuellen Lichtintensität regulieren. Bei direkter Sonne gibt der Sensor das Signal zum Herunterfahren. So bleibt der Wintergarten auch dann schön kühl, wenn gerade niemand zu Hause ist. Allround-Wetterwächter mit Sensoren sind hier besonders zu empfehlen. Diese sorgen dafür, dass die außen liegende Beschattung bei Wind und Regen automatisch einfährt und verhindert damit eine Beschädigung der Sonnenschutzanlage und sorgt für eine lange Lebensdauer.

## Komplettsanierung – was gilt es zu beachten? Individuelle Beratung im EnergieBauZentrum

■ (pm) Neuland. Wer sein Gebäude umfangreich energetisch saniert, kann mit besonders guten Fördermitteln, auch in Form von Zuschüssen rechnen. Sowohl auf Bundesebene als auch vom Land Hamburg stehen Mittel bereit. Wer eine Sanierung plant, sollte sich vorab über technische Rahmenbedingungen für Heiz-

und Dämmsysteme beraten lassen. Andere wichtige Themen im Rahmen einer energetischen Modernisierung sind rechtliche Rahmenbedingungen, Voruntersuchungen und die Einbeziehung von Fachleuten. Die Experten des EnergieBauZentrums Hamburg in Neuland, Zum Handwerkszentrum 1 bieten im

Rahmen einer Themenwoche vom 20. bis 25. Juni kostenfreie, unabhängige und individuelle Beratungsgesprächen zu diesen und ähnlichen Themen an. Anmeldungen werden unter der Telefonnummer 359 05-822 oder unter energiebauzentrum@elb-campus.de entgegen genommen.

## Nachhaltiges Bauen Vortragsreihe an der TU Hamburg-Harburg

■ (pm) Harburg. Das nachhaltige Bauen steht im Zentrum einer Vortragsreihe am Mittwoch, 22. Juni, an der TU Hamburg-Harburg (TUHH). Zum Kreis der Referenten gehört Prof. Dr.-Ing. Michael Braungart, ehemaliger Greenpeace-Aktivist, heute weltweit gefragter Vordenker einer abfallfreien Wirtschaft. Die spektaku-

lären Ideen des Baden-Württembergers mit Wohnsitz in der Nordheide sind Thema eines geplanten Films von Steven Spielberg. Die Veranstaltung im Audimax II, Denickestraße 22, beginnt um 16.00 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 50 Euro und kommt ohne Abzüge dem Verein „Ingenieure ohne Gren-

zen“ für ein Wasserbauprojekt in Bolivien zugute. Zum Auftakt sprechen TUHH-Dozent und Rechtsanwalt Georg-Friedger Drewsen sowie der Hochschullehrer und Ingenieur Ralf Schottke über das „Neue nachhaltige Denken am Beispiel der dynamischen Investitionsrechnung für Bauprojekte.“

### Ihre Terrasse mit Cabrio-Feeling

Schiebedach inklusive  
Maße: ca. 4m x 3m, natürlich wie immer mit Sicherheitsglas!  
statt 4.040,- € nur 2.950,- €

Sie sparen bis zu 1.090,- €!

Abb. ähnlich

**TNL Wintergarten GmbH**  
Terrassendächer, Wintergärten, Türen  
Am Hatzberg 16

21224 Rosengarten/Neendorf  
Tel.: 0 41 08 / 414 29 - 0 u. 040 / 76 91 80 - 0  
www.thaden-wintergarten.de

**Thaden**  
Wintergarten

### Fördermittel für Modernisierung?

■ (pm) Harburg. Wie gelingt eine Modernisierung? Wie nutzt man dabei optimale öffentliche Fördermittel? Gerade private Vermieter mit nur wenigen Wohnungen stehen vor vielen offenen Fragen. Antworten bekommen sie am 28. Juni. Von 16.00 bis 19.00 Uhr beantworten Fachleute der Hamburgische Wohnungsbaukreditanstalt (WK) Fragen bei einem kostenfreien Info-Abend im EnergieBauZentrum (Zum Handwerkszentrum 1). Mit dabei ist auch ein Vermieter, der von seinen Erfahrungen bei der Modernisierung seines Mehrfamilienhauses berichtet. Ein Rechtsanwalt des Grundeigentümer-Verbandes Hamburg gibt Tipps zu rechtlichen Aspekten der Modernisierung. Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung im EnergieBauZentrum unter Telefon 35 90 58 22 oder per Mail an ikrunow@elb-campus.de notwendig.

### Neubau Doppelhaus Apensen - Zevener Straße

- 120 qm Wohnfläche
- 4 Zimmer
- erhöhter Wärmedämmwert
- 3-fach Wärmeschutzverglasung
- Fußbodenheizung
- inkl. Bodenbeläge
- ruhig in dritter Baureihe
- Schlüsselfertig ohne Maler- und Tapezierarbeiten
- einschl. Hausanschlüsse
- Pflasterarbeiten
- uvm.

Schlüsselfertig 225.000,00 €

**BLAUM**  
...mehr Haus geht nicht!

Musterhauspark, Giesenweg 1, 21641 Apensen, 0 41 67 - 69 95 70, www.bloum-bau.de  
Öffnungszeiten: Do. - So. 14:00 - 18:00 Uhr oder nach Vereinbarung, Feiertags geschlossen

### Hamburger Elbmosaik / Neugraben-Fischbek

48 moderne Einfamilien-, Doppel- und Reihenhäuser im Stadthausstil

Rohbaubesichtigung  
22. Juni 2011  
16.30 - 19.30 Uhr  
(Neugraber Allee)

- 110 m² bis 155 m² W/N- Fläche
- 3 bis 6 Zimmer möglich
- Überwiegend mit Dachterrasse
- Variable Grundrisse / Haustypen 1-5
- Putz- oder Verblendsfassade
- Maler-, Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten inklusive
- Außenanlagen inkl. (Terrasse, Rasen, Zuwegung und Pkw-Stellplatz)
- Energiesparendes KfW-Effizienzhaus 70
- Hausanschlusskosten inkl. für Strom, Wasser, Abwasser
- Kontrollierte Be- und Entlüftung mit Wärmerückgewinnung
- WK- und KfW-förderfähig
- Blower-Door-Test inklusive
- Eigenleistungen möglich
- Kaufpreis ab 165.000 € (zzgl. Grundstück)

**BAUPLAN NORD**

Fördepromenade 14 | D-24944 Flensburg | Telefon: +49 461 14435-0 | Fax: +49 461 14435-59 | info@bauplan-nord.de | www.bauplan-nord.de

**NEUE RUF**

BIS ZU 1295 € PRO PERSON GESPART

**AIDAcara**  
Entdeckertour in Südamerika - Tango Argentina, Kap Hoorn & Falkland

reisefink Sonderpreis 2495 €

**REISEFINK-PREMIUM LEISTUNGEN**

Shuttle-Service ab Haustür zum/vom Flughafen, Flug nach/von Buenos Aires, alle Transfers vor Ort, 2 Übernachtungen in einem Mittelklassehotel, 2x Frühstück, 14 Nächte in der gebuchten Kabinenkategorie, Vollpension an Bord, Tischwein, Bier und Softdrinks während der Hauptmahlzeiten, Unterhaltungsprogramm an Bord, Umfangreiches Fitnessangebot an Bord, Nutzung der Saunalandschaft, Kinderbetreuung im Kids Club (ab 3 Jahren), reisefink-Begrüßungscocktail, reisefink Reisebegleitung ab 20 Personen, Trinkgelder Veranstalter reisefink

Innenkabine Vario (limitiertes Kontingent) 3790 € **2495 €**  
Innenkabine Vario 3990 € **2585 €**  
Aussenkabine Vario 4190 € **2895 €**  
Zuschlag Einzelkabinen Innen **480 €**  
Zuschlag Einzelkabinen Aussen **690 €**

Entdecken Sie mit AIDAcara den Süden Chiles und Argentinens. Diese einmalige Reise führt von Buenos Aires durch den Beagle-Kanal, wo Sie die wilde Landschaft und faszinierende Tierwelt Südpatagoniens beobachten können, nach Ushuaia, dem südlichsten Ort der Welt und durch die Kap Horn Passage, wo Atlantik und Pazifik aufeinander treffen zurück. Sie besuchen bekannte Häfen, wie Puerto Madryn, am Rande des weltbekanntesten Naturreservates Valdes, Punta Arenas an der Magellanstraße, machen einen Abstecher zu den Falklandinseln mit seinen 2.900 Einwohnern und laufen Montevideo in Uruguay an. Bevor Sie an Bord gehen haben Sie zwei Tage Zeit in Buenos Aires auf den Spuren von Evita Peron zu wandeln, das Tango-Gefühl zu entdecken und bestes Argentinisches Steak zu genießen.

**TERMIN: 22.11.-10.12.11 (19 Tage)**

1. Tag Shuttle-Service zum Flughafen, Flug nach Buenos Aires
2. Tag Ankunft, Transfer zum Hotel zur freien Verfügung
3. Tag Transfer zum Schiff, check-in
4. Tag Ablegen um 24:00 Uhr
5. Tag Seetag
6. Tag Seetag
7. Tag Puerto Madryn/Argentinien
8. Tag Seetag
9. Tag Punta Arenas/Chile
10. Tag Punta Arenas/Chile
11. Tag Beagle-Kanal-Passage und Ushuaia
12. Tag Ushuaia und Kap-Horn-Passage
13. Tag Seetag
14. Tag Stanley/Falkland-Inseln
15. Tag Seetag
16. Tag Seetag
17. Tag Montevideo/Uruguay
18. Tag Buenos Aires, Transfer zum Flughafen, Rückflug
19. Tag Ankunft und Shuttle-Transfer nach Hause

**Innenkabine Vario (limitiertes Kontingent) 1845 € 1549 €**  
Innenkabine Vario 1925 € **1599 €**  
Außenkabine Vario 2195 € **1949 €**

Einzel- und Mehrbettkabinen auf Anfrage.

**REISEFINK-PREMIUM LEISTUNGEN**

Shuttle-Service ab/ bis Haustür, Hinflug nach Palma de Mallorca, Rückflug von Antalya, Transfers vor Ort, Unterbringung in der gebuchten Kabinenkategorie, Trinkgelder, Vollpension an Bord, Tischwein und Softgetränke zu den Hauptmahlzeiten in den Buffetrestaurants, Abendveranstaltungen, Begrüßungscocktails, Nutzung der Saunalandschaft, Umfangreiches Sportangebot, Unterhaltungsprogramm an Bord, Kinderbetreuung im Kids-Club, deutschsprachige Reiseleitung an Bord, 4 Übernachtungen in einem 4\*-Resort an der türkischen Riviera, 4x All Inclusive, reisefink-Reisebegleitung ab 20 Personen, Flug- und Sicherheitsgebühren, Versicherungsschein

Veranstalter: reisefink

**reisefink**

Ihr Team für den besonderen Urlaub  
Rufen Sie uns an unter **0800 155 00 99**  
kostenfrei aus dem deutschen Festnetz

in Delmenhorst: reisefink Lange Straße 134 27749 Delmenhorst  
in Bremen: reisefink Reeder-Bischof-Str. 23 28757 Bremen

oder telefonisch, wir rufen gerne zurück: 04221 - 2891523

BIS ZU 326 € PRO PERSON GESPART

**AIDAbu**  
Transmed von Mallorca nach Antalya

reisefink Sonderpreis 1549 €

**TERMIN: 19.10. - 01.11.2011 (14 Tage)**

Das Mittelmeer von West bis Ost: von Palma de Mallorca führt der Weg über das westliche Mittelmeer nach Neapel. Das nächste Ziel ist Catania, die barocke Stadt Siziliens am Fuße des Ätna. In Malta und auf Rhodos können Sie auf den Spuren der Kreuzritter wandeln, während Kreta oder Athen mit der Baukunst der „Alten Griechen“ begeistern. Glanzvoller Abschluss der Kreuzfahrt sind Antalya und vier Tage Strand an der türkischen Riviera.

**IHRE VORTEILE:**  
Shuttle-Service ab/bis Haustür + Kombination Schiff & Land

1. Tag Shuttle-Service zum Flughafen, Hinflug nach Mallorca, Transfer zur AIDAbu
2. Tag Erholung auf See
3. Tag Neapel (Italien)
4. Tag Catania (Sizilien)
5. Tag Valetta (Malta)
6. Tag Erholung auf See
7. Tag Athen/Piräus (Griechenland)
8. Tag Heraklion (Kreta)
9. Tag Rhodos (Rhodos)
10. Tag Ankunft im Hafen von Antalya
- 11.-13. Tag zur freien Verfügung
14. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland, Shuttleservice nach Hause

## VT Aurubis Hamburg verpflichtet weitere Spielerinnen

### Europapokalspiele in neuer Spielstätte angestrebt

■ (pm) **Fischbek.** VT Aurubis Hamburg wird in der Meisterschaftsrunde 2011/12 einen neuen Angriff auf die Spitzenplätze der 1. Bundesliga der Frauen sowie die Qualifikation für einen der europäischen Wettbewerbe starten und verstärkt dafür sein Team.

Die Mannschaft um Trainer Jean-Pierre Staelens hatte in der Saison 2010/11 nach zuletzt acht Siegen in Folge den sechsten Platz belegt und den Sprung in die angestrebten Play-offs nur um zwei Punkte verpasst. Die Vorbereitungen auf die Mitte Oktober beginnende neue Saison sind mit der Verpflichtung von fünf neuen Spielerinnen vorerst abgeschlossen. Die noch vakante Position der 12. Spielerin soll mit einem Nachwuchstalent aus Deutschland besetzt werden.

„Wir sind in der abgelaufenen Meisterschaft zu einem hervorragenden, leistungsfähigen Team zusammengewachsen, auf das ich sehr stolz bin. Insgesamt haben wir aber nicht konstant genug gespielt und in zwei Matches gegen vermeintlich schwächere Gegner die entscheidenden Punkte liegengelassen“, konstatiert Coach Jean-Pierre Staelens und fährt fort: „Wir haben uns deshalb entschlossen, das Team auf einigen Positionen erneut zu verstärken.“

Bereits Ende März hatte VT Aurubis Hamburg für die Position Zuspieler die international renommierte niederländische Nationalspielerin Kim Staelens (29/1,82 m) verpflichtet können, die in der kommenden Saison die Fäden im Spiel knüpfen wird. Als zweite Zuspielerin kommt die gebürtige Nordhomerin Mareike Hindriksen (23/1,81 m) nach Hamburg, die in der vergangenen Saison beim Pokal-Finalisten und Play-off-Halbfinalisten VfB Suhl unter Vertrag stand. Auf der Position Außenangriff/Diagonal rückt Karine Muijwijk (23/1,83 m) ins Team des Hamburger Bundesligisten, die bisher für Slidrecht Sport in den Niederlanden spielte. Als Außenangreiferin wechselt die Bulgarin Yuliya Stoyanova (26/1,85 m) von Anorthosis Famagusta auf Zypern an die Süderelbe. Den Mittelblock von VT Aurubis Hamburg wird die kolumbianische Nationalspielerin Cindy Maria Ramirez (22/1,95 m) verstärken, die zuvor in ihrem Heimatland bei Santiago de Cali unter Vertrag stand.

Aus dem bisherigen Team kann Jean-Pierre Staelens auf die Außenangreiferinnen Lousiane Penha Souza Ziegler und Saskia Radzuweit, die Libera Julie Jášová, die Mittelblockerinnen Eva Michalski und Imke Wedekind sowie die Diagonalspielerin Paulina Gomulka zurückgreifen.

Mit Blumen und kleinen Geschenken des Hauptsponsors und Namensgebers Aurubis aus dem VTA-Team verabschiedet wurden die Zuspelerinnen Karmen Kocar und Jolanta Kelner, die Mittelblockerinnen Kathy Radzuweit und Danubia Costa Caldara, die zweite Libera Simone Legerstee sowie die Außenangreiferinnen Lynne Beattie und Therese Catherine McNatt.

Dr. Michael Landau, Vorstandsmitglied der Aurubis AG, Europas größter Kupferproduzent, erklärte: „Ich bin überzeugt, dass wir ein noch schlagkräftigeres Team für die neue Meisterschaftsrunde 2011/12 zusammengestellt haben. Da sich Aurubis' zweitgrößter Standort im bulgarischen Pirdop befindet, freut es uns besonders, nun auch eine Spielerin aus dem Balkanland in unser Volleyball-Team integrieren zu können. Als Hauptsponsor sind wir uns mit unseren Co-Sponsoren und dem Verein ein-

nig in dem Wunsch, dass VT Aurubis Hamburg künftig seine Visitenkarte auch international abgibt. Ebenso wie das Team haben wir uns im Mai vom Baufortschritt für die neue Spielstätte, die Sporthalle im Bildungs- und Gemeinschaftszentrum (BGZ) Neugraben, überzeugt und sehen dem ersten Match mit großer Freude entgegen.“ Horst Lüders, Manager von VT Aurubis Hamburg, sagte seinerseits: „Dank der großzügigen Unterstützung unserer Partner mit einigen zusätzlichen Sponsoren war es möglich, das Team wie geplant weiter zu verstärken. Wir sind uns sicher, dass wir mit den Neuverpflichtungen die richtige Wahl getroffen haben, um in der kommenden Saison unseren anspruchsvollen Zielen näher zu kommen. Die personellen Verstärkungen weisen eindeutig darauf hin, dass wir uns dabei für einen internationalen Wettbewerb qualifizieren wollen.“



Kim Staelens schlägt ab Herbst für das Damen-Volleyball-Team aus Fischbek auf

## Freier Eintritt für Radfahrer

### 31. Auflage der Kirchdorf Classics

■ (au) **Wilhelmsburg.** Am Samstag, 18. Juni und Sonntag, 19. Juni, findet am Niedergeorgswerder Deich

170 die 31. Auflage der Kirchdorf Classics statt. Das überregional beliebte Dressur- und Springturnier hat dieses

Jahr knapp 1.300 Nennungen angezogen. Von Einsteigerprüfungen für die Kleinen bis zu den anspruchsvollen Springprüfungen der Klasse Klasse M\*\* wird wieder ein breites Programm angeboten.

Das Angebot für das leibliche Wohl wurde dieses Jahr weiter ausgebaut. Neben selbstgebackenen Kuchen, leckeren Würstchen und Steaks vom Grill und Pommes wird das Angebot mit Fisch-Snacks, Crepes und Kugel-Eis abgerundet. Der Bierwagen mit frischgezapftem Fassbier darf natürlich auch nicht fehlen. Die erste Startglocke erklingt an beiden Tagen bereits um 8.00 Uhr, die Prüfungen werden auf drei Prüfungsplätzen parallel durchgeführt. Das vollständige Programm gibt es unter [www.kirchdorf-classics.de](http://www.kirchdorf-classics.de). Als Beitrag zum Umweltschutz haben Fahrradfahrer dieses Jahr freien Eintritt.



Die Kirchdorf Classics haben in diesem Jahr rund 1300 Nennungen angezogen.

## 160 Sportler gemeinsam am Ball

### FußballFREUNDE-Spielfest auf der Jahnhöhe



Ob behindert oder nicht, sie alle sind wahre FußballFREUNDE

Fotos: ein

■ (pm) **Harburg.** Diese Woche war es soweit: Zum ersten Mal trafen sich die „FußballFREUNDE“ zu einem integrativen Spielfest auf der Jahnhöhe. Gespielt wurde am Mittwoch und Donnerstag auf dem Sportgelände des Harburger Turnerbundes. Das Turnier war der sportliche Höhepunkt des integrativen Fußballprojekts FußballFREUNDE, das die DFB-Stiftung Sepp Herberger und Special Olympics Deutschland seit Dezember 2009 in insgesamt fünf Bundesländern initiiert.

160 Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung aus Hamburg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Sachsen reisten in zwölf Mannschaften nach Harburg. Die Teams bestanden nach dem Special Olympics Unified Konzept aus Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 6 und 19 Jahren. Mit dabei waren Kinder mit einer geistigen Beeinträchtigung. Aus Rheinland-Pfalz nahmen mit den „Frankenthaler Teufel“ auch gehörlose Spieler teil. Organisatorisch unterstützt wurde die Veranstaltung durch Special Olympics Hamburg und den Hamburger Fußball-Verband.

Das Spielfest wurde am Mittwoch mit einer großen Eröffnungsfeier eingeleitet. Donnerstags standen dann die Gruppen- und Finalsplele an. Bei der Siegerehrung erhielt jeder Aktive eine Medaille – Anerkennung für tolle sportliche Leistungen. „Die Kinder und Jugendlichen haben spannende und faire Spiele gezeigt. Einmal mehr hat sich bewiesen, dass der Fußball gesellschaftliche



Packende Spielszenen auf der Jahnhöhe

Grenzen überwinden und Menschen zusammen führen kann“, betonte Egon Treppe, Mitglied des Kuratoriums der Sepp-Herberger-Stiftung. Ein ganz besonderer Höhepunkt der Veranstaltung war der gemeinsame Besuch des Millerntor-Stadions am späten Donnerstagnachmittag. Auf Einladung des FC St. Pauli konnten die Sportlerinnen und Sportler das Stadion des 2. Bundesligisten besuchen. „Der Stadionbesuch war super. Besonders die Spielerkabine hat mir gut gefallen“, freute sich Marc aus Riesa. Mit dabei beim Spielfest war auch die Aktion „Kinder stark machen“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

Mit der Initiative FußballFREUNDE sollen die gesellschaftliche Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen gefördert und

bestehende Barrieren aufgebrochen werden. Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung bekommen die Chance, über den Fußball Freunde zu werden.

Im Mittelpunkt steht dabei nicht der sportliche Leistungsaspekt, sondern die Förderung sozialer Kompetenzen und Eigenschaften wie „Teamwork“ und „Fairplay“. Die Spieler sollen über den Fußball gemeinsam spielerisch Grenzen überwinden. Die integrativen Teams bilden sich aus Kooperationen zwischen Regelschulen, Förderschulen und Fußballvereinen – dem sogenannten SSV-Prinzip. Ziel ist es insbesondere, Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigung den Zugang in die rund 26.000 Mitgliedsvereine des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) zu ermöglichen.

## Sharks stellen sich ein Bein

### Basketballer scheitern an Niedersachsen-Teams



An Willen und Dynamik hat es nicht gefehlt, gereicht hat es für die Sharks trotzdem nicht

Foto: ein

■ (pm) **Harburg.** Nach dem Qualifikationsturnier in Rostock vor vier Wochen sind die M16er der Hittfeld Sharks mit einer großen Motivation in das Basketball-Turnier um die Norddeutsche Meisterschaft gestartet und sind doch an den Niedersachsen-Teams nicht vorbei gekommen. Mit dem ersten Spiel gegen den Oldenburger TB stellten die Sharks sich gleich selbst ein Bein. Nachdem Till Tegeler und „Mike“ Simon gleich im ersten Viertel mit drei Fouls auf die Bank mussten, stockte die Rotation der Sharks. Mit ihren zwei Großen unter den Brettern

gelang es Oldenburg die Sharks zunehmend am Brett zu kontrollieren. Am Ende hieß es 61-66. Mit dem zweiten Spiel gegen den ASC Göttingen ging eigentlich alles schief, was in einem Spiel hätte schief gehen können. „Die Jungs haben nicht als Team gespielt“, so Coach Fuisting. Endresultat 55:64. Erst am zweiten Tag sollte im ersten Spiel alles anders werden. TusLi gewann vor dem Aufeinandertreffen mit den Sharks schon zwei Spiele. „In dem Spiel lief einfach alles glatt. Sehr bedauerlich, dass die Jungs den Hebel nicht schon am Samstag umgelegt

haben.“ TusLi wurde schlussendlich mit 83:48 aus der Halle gefegt. Im letzten Spiel fehlten den Sharks die beiden Leistungsträger Mike Simon und Marco Koeppel, die verletzt ausschieden. Gegen den SV Halle, die vorher alle Spiele knapp verloren haben, verlor man knapp 60:68. Wer Norddeutscher Meister ist, muss noch entschieden werden, da der ASC Göttingen gegen TusLi einen Spieler falsch eingesetzt hat. Sollte es zu einer Wertung kommen, wird TusLi Norddeutscher Meister, welche die Sharks mit über 30 Punkten geschlagen haben.

# Sommerfest für die Deutsche Muskelschwundhilfe im Sportpark Jahnhöhe auf der HTB-Anlage

■ (ak) Harburg. Anders als im vergangenen Jahr, findet das Sommerfest am 19. Juni 2011 im Sportpark Jahnhöhe, Vahrenwinkelweg 28, statt. Für alle Sportler, Fußballfans und Angehörige gilt: Sportlicher Einsatz ist genauso willkommen wie die Freude am Feiern selbst. Im Mittelpunkt steht wie jedes Jahr die Tombola, die in diesem Jahr sensationelle Preise verspricht.

Unternehmen aus der Harburger Region haben einiges locker gemacht, um den Gutscheinmarathon in diesem Jahr zu toppen und Hauptsponsor ist wie immer die Sparkasse Harburg-Buxtehude. So winkt z.B. als eines der Hauptpreise ein Wochenende mit Mercedes Cabrio SLK, gesponsert von der Mercedes Niederlassung Harburg, am Großmoorbogen. Auch Harburgs Gastronomie zeigt sich großzügig – von regional-kulinarisch bis asiatisch-orientalisch – und verlost Hunderte von Gutscheinen. Mit dabei sind: HTB-Gastroteam, McDonalds Heimfeld und Neugraben, Bolero Harburg, Restaurant Rodizio, Krox Lieferservice & Restaurant, Hornbacher's Goldener Engel, Restaurant Meson Galicia, Altstadt Eiscafé, Restaurant Leuchtturm, Restaurant Steakhammer, Smiley's Pizza Profis, Sushi for Friends, Sportline/Laola Soccer, Ihr



Susanne Drüscher (HTB-Gastroteam), Andreas Kaiser (2. Vorsitzende HAA), Gerd Jobmann (Schatzmeister HAA), André Golke (1. Vorsitzende HAA), Foto: Kaiser

Sonnenstudio, Cinemaxx Harburg, Club Tanzschule Hädrich, Handy Welt und American Car Wash. Beginn des Seniorenturniers mit 10 Mannschaften ist um 13.00 Uhr. Wer nach Abwechslung sucht und ein bisschen Appetit mitbringt, der findet auf der bunten Meile Wurst-Imbisse, Kaffee- und Kucheninseln sowie Kin-

derattraktionen. Dass die Harburger Fußball-Alt Herren-Auswahl von 2001 „Muskelschwundhilfe“ e.V. nicht nur Menschen bewegt, sondern auch Einsatz zeigt, beweist allein schon die Tatsache, dass seit dem Gründungsjahr 2001 und damit zum derzeitigen 10-jährigen Jubiläum, über 100.000

Euro Spendengelder eingegangen sind. Wer spenden möchte, sich ehrenamtlich zugunsten der Deutschen Muskelschwundhilfe engagieren oder Mitglied der Harburger Fußball-Alt Herren-Auswahl werden möchte, der nimmt Kontakt auf mit Andreas Kaiser: Mobil 0172 / 4011686; kaiser@kaiserwerbung.de.

## IMMOBILIENMARKT

### Immobilien-Gesuche

Ltd. Angestellter sucht Endreihenhaus bzw. Doppelhaushälfte im Bereich Neu Wulmstorf/ Neugraben/ Hausbruch, KP bis € 200.000,-, E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040 / 41 92 02 62

Junges Paar sucht EFH oder Grundstück in Neugraben oder Hausbruch. Tel. 0176/ 99 08 51 11 od. eMail: mbrand@kabelmail.de

Wir suchen im Bereich Neu Wulmstorf & Umgebung Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutze. www.makler-puttkammer.de od. Tel. 040 / 70 97 05 86

### Immobilien-Verkauf

Nähe Arendsee / Altmarkt, ehem. Molkerei, ca. 3.700 m² Grdst., 400 m² Wohnfl., für Pferde geeignet, mit Weide renov.-bed. VB € 35.000,-. Tel. 0172 / 325 88 81

Bes.: So. 15-16 h, DHH, Harburg, Wohlersweg 75, ca. 120 m² Wfl., 6 Zi., Wkü., 2 Bäd., 680 m² Grdst., Car., top Zust., € 210.000,-. Peters Immobilien. Tel. 0172/ 378 46 60

Hausbruch, 5-Zi.-MRH, 107 m² Wfl., 176 m² Grdst., Vollkeller, Bj. 1991, o. Makler, € 195.000,-. Tel. 0178/ 936 37 53

### Mietgesuche

Airbus/DASA-Mitarbeiter suchen Whg'n + Häuser Für Anbieter kostenfrei! Tel.: 040/792 70 24 ITN24 Immo G. Hill, HH 73

### Mietgesuche

PKW-Garage in Neu Wulmstorf dringend zu mieten gesucht. Tel. 040/ 386 02 90

Zulieferungsbetrieb der Airbus sucht Häuser und Wohnungen, bitte alles anbieten. www.makler-puttkammer.de od. Tel. 040 / 70 97 05 86

Suche kleine ruh. Whg. im Raum Neu Wulmstorf/ Fischbek. € 400,- warm, kfm. Angestellte, NR, keine Haustiere. Tel. 0176/ 38 04 02 44

Der ELBCAMPUS in Harburg sucht für seine Weiterbildungsteilnehmer regelmäßig Unterkünfte für mehrere Wochen oder Monate. Sie vermieten privat Gästezimmer im Harburger Raum? Dann nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf: Tel. 040/ 359 05 777 od. per E-Mail an weiterbildung@elbcampus.de.

1 Zi. für Pendler per sofort, einfach u. günstig gesucht, in HH-Wilhelmsburg/ Umzu. Tel. 0152/ 08 97 89 78

Wir suchen ständig für Kunden Wohnungen und Häuser zur Miete. Fachkompetenz seit über 50 Jahren. E. Kröger & Sohn Immobilien IVD, Tel. 040 / 41 92 02 63

### Vermietungen

Winsen/Luhe, 3-Zi.-Whg., ab ca. 75 m², ab mtl. 332,- + NK, EG - 3. OG, Balkon, von privat. Tel. 058 62 / 975 50

### Anzeigenberatung

(040) 70 10 17-0

# Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

## Ihr Experte für Terrassenüberdachungen und Vordächer Das Goldene Dach



Alles unter einem Dach  
 Kellerüberdachung  
 Wintergärten  
 Beschattung  
 Seitenteile u. Elemente  
 Telefon 04171/69 02 70

Höpenweg 67 • 21423 Winsen/Luhe • www.frieha.de • das-goldene-dach@gmx.de

### Autolackierer

Meisterbetrieb  
**Babacan** AUTOLACKIEREREI  
 BESCHRIFTUNG • KAROSSERIEARBEITEN  
 Hannoversche Str. 17 • 21079 Hamburg-Harburg • Tel. 040/76 75 35 44  
 Fax 040/76 75 35 42 • www.babacan-1.de • E-mail: info@babacan-1.de

### Bau

Meisterbetrieb  
**Baugeschäft**  
**Frank Gruber**  
 • Maurer- u. Betonarbeiten • An- u. Umbauten  
 • Fliesen & Fußböden • Fassaden- u. Balkonsanierung  
 • Pflasterarbeiten • Fenster u. Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- u. Feuchtigkeitsschäden  
 • Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen & innen  
 • Angebotserstellung u. Kostenermittlung uvm.  
 Daerstorfer Straße 8 • 21629 Neu Wulmstorf  
 Telefon 04168/919-888 • 040/70 97 02 81  
 Telefax 0 4168/919-889 • Handy 0 175/407 4251

### Computer

THALOS Media e.K.  
 EDV-Dienstleistungen • Digitalisierungen • Webdesign  
 Umfassender Service für Privat und Gewerbe  
 PC Soforthilfe, Problembehebung, Virenbekämpfung  
 Modernisierung, Aufrüstung, Internet-Einrichtung  
 Winfrid Bludau • Tel. 040/701 21 850 • 21149 Hamburg  
 www.thalos-media.de

### Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort  
 sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten  
 sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus  
**Thomas Listing**  
 Dachdeckermeister  
 Rosenweide 6K, 21435 Stelle  
 Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

### Dachdecker

ZERTIFIZIERTER FACHVERLEGERBETRIEB FÜR RESTRA  
**WICO-DACH**  
 Dachdeckerei & Zimmerei Roto Profipartner  
 Carport ab € 2999  
 Beckedorfer Str. 19 • 21218 Seevetal  
 Tel.: 04105 / 69 25 20 • Fax: 69 25 21  
 www.wico-dach.de • info@wico-dach.de

### Elektrotechnik

• Licht- und Kraftanlagen  
**GERD MEYER**  
 Wilfried Kamrau Elektrotechnik GmbH  
 Julius-Ludowieg-Straße 36  
 21073 Hamburg (Harburg)  
 Tel. 040/77 20 39 • Fax 040/765 54 16 • Mobil 0172/4202002

### Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT  
**DIETER STADACH FLIESEN GMBH**  
 Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg  
 Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90  
 info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de  
 persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

### Garten- und Landschaftsbau

**ROBERT**  
 GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU  
 • Gartenpflege • Entwässerung • Neuanlagen  
 • Pflanzarbeiten • Pflasterarbeiten • Gehölzschnitt  
 • Holzbau • Baumfällung • Winterdienst  
 • Radlader- u. Baggerarbeiten  
 Tel. 040/75 06 21 65 Mobil 0179/1 25 25 23

### Manfred Schmidke

Garten- und Landschaftsbau  
 • Rollrasen verlegen • Rasen säen  
 • Pflege • Pflasterarbeiten  
 • Kellerisolierung • Bäume fällen  
 • Zäune aufstellen  
**Tel. 040/796 37 44**

### Gas u. Brennwertechnik • Sanitär

**BURGER** Sanitärtechnik Bauklempnerei  
 • Sanitärtechnik • Gas-Zentralheizung • Klempner  
 • TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro  
 Vogelhütendeich 20 • 21107 Hamburg  
 Tel. 040 / 75 60 48-0 • www.ernstburger.de

NOTDIENST - RUND UM DIE UHR  
 TEL. (040)7 51 15 70  
 SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN  
 ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN  
**RÜCKERT**  
 Heizungstechnik und Sanitär  
 ARNOLD RÜCKERT GMBH  
 www.rueckertheizung.de • mail@rueckertheizung.de

**SCHWARZ & GRANTZ** 24 Service  
 Heizung Sanitär Raumluft Kälte  
 - NOTDIENST rund um die Uhr -  
 Nartenstraße 19 • 21079 Hamburg  
 Tel. (040) 30 09 07-6 • Fax (040) 30 09 07 75  
 www.schwarz-grantz.de

### Gas • Heizung • Sanitär

**Klempnerei Altmann** GmbH  
 Sanitär- und Heizungstechnik  
 Rohrreinigung und Rohrsanierung  
 Winsener Straße 51, 21077 Hamburg  
 Tel.: 040/646 619 44 - Notdienst -

**LÜHRS & co**  
 SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG  
 www.luehrs-kleinbad.de  
 Großmooring 6a • 21079 Hamburg-Harburg • Telefon: 040/77 37 39

### Glaser

DIE GLASKLARE KOMPETENZ IM NORDEN  
 REPARATURGLASEREI  
 040.742 7000 | rolfundweber.de  
 BAUEN + WOHNEN MIT GLAS  
 24 Std. Notdienst | Fensterbau

### Hausgeräte-Kundendienst

**Kaplun & Kluge**  
 Elektro-Installationen  
 ☎ 040 - 77 03 37

### Maler

Malerarbeiten **DANKERS** gut & preiswert  
 Tel. 040/77 06 31 • Mobil 0175/632 83 16

**MALERMEISTER Niebling**  
 Dempwolffstraße 5 • 21073 Hamburg • Telefon 040/790 89 92  
 ...wir bringen Farbe ins Spiel!  
 www.maler-niebling.de  
 Wir bieten Ihnen Qualität rund um Haus und Bau.

### Markisen/Rollläden

Kompetenz & bezahlbare Qualität  
**GOLLNAST**  
 www.gollnast.de  
 Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren  
 Markisen • Rollläden • Tore • Sonnensegel  
 FLIEGEN- und MÜCKENGITTER  
 Werkstatt + Ausstellung:  
 Mo.-Do. 7.30-17.00 Uhr, Fr. bis 14.00 Uhr  
 auch Fr. + Sa. nach Terminabsprache  
 Am Felde 5 • 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)  
 Tel. 040/700 27 85 • Fax 700 81 35

Über 112.000 Haushalte erreichen für nur 1,33 Euro pro mm!



# In 80 Tagen um die Welt

## HELIOS Iron Teams radeln für guten Zweck

■ (pm) Harburg. Mehr als 600 Mitarbeiter, genau 80 Tage, mindestens 42.000 Kilometer und über 42.000 Euro für ein Projekt zur Prävention von Kindesmissbrauch – das ist das ehrgeizige Vorhaben, das sich die Mitarbeiter der Helios-Kliniken vorgenommen haben. Am Pfingstwochenende machten die ersten Radler Station in Harburg. Das Team aus Cuxhaven traf zur „Staffelstab-Übergabe“ am Pfingstmontag ein. Die Mannschaft der HELIOS Mariahilf Klinik Hamburg startet mit sieben Radfahrern und einer -Fahrerin am Dienstag dann Richtung Lengerich. Am späten Nachmittag erreichte am Pfingstmontag das Team aus Cuxhaven mit acht Radfahrern das Ziel in an der Stader Straße in Harburg. Nach einem herzlichen Empfang übergab Team-Kapitän Eric Duevel den Staffelstab an Dr. Tim Zunkel, der die Hamburger Sportler anführt. In Hamburg endete die vierte Etappe der bislang größten HELIOS Sportaktion „In 80 Tagen um die Welt – mit dem HELIOS Iron Team“, kurz HIT 80 genannt, mit bereits 5.979 von 42.000 Kilometern.



Dr. Tim Zunkel, Kapitän des Hamburger Teams (links), übernimmt den Staffelstab von dem Cuxhavener Team-Kapitän Eric Duevel (rechts) Foto: ein

Am nächsten Morgen, pünktlich um 10.00 Uhr startete das Team der HELIOS Mariahilf Klinik dann mit sieben Fahrern und Susanna Höne, der einzigen Frau im Team, Richtung Lengerich. Die Strecke von 239 km haben die Radsportler in drei Etappen zurückgelegt. Im Team dabei ist auch Dr. Francesco de Meo, Vorsitzender der HELIOS Geschäftsführung, der große Teile der Gesamtstrecke fährt – genau 3000 Kilometer.

Mit HIT 80 wollen die HELIOS Mitarbeiter sich im Team für einen guten Zweck bewegen. Ines Zahmel, Sprecherin der HELIOS Mariahilf Klinik Hamburg: „Nach dem Startschuss vor dem HELIOS Klinikum Berlin-Buch am 7. Juni führte die erste Etappe – 222 Kilometer –

nach Schwerin, dann weiter nach Bad Schwartau und Cuxhaven. Insgesamt 41 Etappen führen über eine Strecke von knapp 5.000 Kilometern von HELIOS Standort zu HELIOS Standort – radelnd oder laufend – quer durch alle sieben HELIOS Regionen in Deutschland mit einem Abstecher in die Schweiz und nach Frankreich. Nach 80 Tagen werden die Sportler am 25. August in Kienbaum (Brandenburg) zum Zieleinlauf erwartet. Bis dahin werden sich alle teilnehmenden HELIOS Mitarbeiter zusammen einmal um die Welt bewegt, also insgesamt 42.000 Kilometer zurückgelegt haben.“

Neben Fitness, Spaß, Teamgeist und einem gemeinsamen Ziel dient das fast dreimonatige HIT-Sport-Event auch noch einem weiteren wichtigen Zweck: Für jeden zurückgelegten Kilometer, egal in welcher Disziplin, fließt 1 Euro Spendengeld in ein Projekt von Innocence in Danger. Die Organisation führt damit gemeinnützige Projekte zur

Prävention von Kindesmissbrauch durch. Konkret geht es um das neue Projekt „Smart User Peer2Peer Prävention“: Nach einer Schulung sensibilisieren Jugendliche (sogenannte Peers) ihre Altersgenossen für mögliche Gefahren sexualisierter Gewalt mittels digitaler Medien. Aufklärung ist eines der wichtigsten Mittel im Kampf gegen Kindesmissbrauch. HIT 80 ist das bislang größte Team-Event der im Jahr 2009 von HELIOS gestarteten Initiative „HELIOS Iron Team – HIT“. Die Initiative hat zum Ziel, Mitarbeiter, Patienten, Partner und Freunde zu motivieren, sich im Team neuen Herausforderungen zu stellen (im Netz: www.helios-ironteam.com).

„Dieses Konzern-Event bringt sportlich interessierte Kollegen und Kolleginnen aller Berufsgruppen zusammen. Mehr als 600 Mitarbeiter werden in ganz Deutschland daran arbeiten, eine Strecke von mindestens 42.000 Kilometern gemeinsam zurückzulegen“, sagt Dr. Francesco De Meo.



Das Hamburger HELIOS Iron Team (von links nach rechts): Dr. med. Jens Göring, Ryszard J. Kasiukiewicz, Dr. Francesco de Meo, Susanna Höne, Dr. med. Tim Zunkel, Andre Apelt, Olaf Alexander Stark, Rico Steinmetz Foto: pm

# MSO mit Harry Potter

## Konzert des Marmstorfer Schülerorchesters

■ (pm) Marmstorf. Das Marmstorfer Schülerorchester (MSO) gibt sein jährliches Sommerkonzert am heutigen Sonnabend, 18. Juni ab 19.00 Uhr im Helmsaal. Einlass ab 18.30 Uhr, der Eintritt beträgt 6 Euro.

In diesem Jahr werden Spenden für das seit 2005 bestehende Projekt www.hopeandlight.co.za gesammelt, das südafrikanische Waisenkinder und Kinder, die in townships leben, unterstützt. Die Grundschule Marmstorf finanzierte bereits im Rahmen des Projekts Ranzen für eine erste Klasse in Südafrika. Die Orchesterleiterin Claudia Sommerfeld freut sich besonders darüber, dass viele Ehemalige, die teil-

weise in anderen Städten studieren, immer noch bei den jährlichen Konzerten mitspielen. Einige Ehemalige sind über das Spielen der Instrumente hinaus musikalisch aktiv und schreiben eigene oder arrangieren fremde Stücke. Benjamin Fenker beispielsweise hat das Stück „Afrika“ selbst arrangiert. Aus dem Musikunterricht oder anderen Musikgruppen herausgewachsen, haben sich viele Mitwirkende im Marmstorfer Schülerorchester weiterentwickelt und die Gruppen Fading Distortin, Funky Hats und Benni und Friends gegründet, sagt die Lehrerin des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums. Die Funky Hats spielen u.a. ein selbst bearbeitetes Stück, in dem

aus dem Fernsehen bekannte Musikthemen verarbeitet wurden. Auch die Marmstorfer Musikmäuse aus der Grundschule Marmstorf sind mit dabei und singen von ihrer Lehrerin Tanja Gutsch selbstkomponierte Lieder. Auf Wunsch der Abiturienten steht auch Harry Potter auf dem Programm, da die Bücher und Filme die Schulzeit der diesjährigen Absolventen begleitet haben.

Passend zur Unterstützung für Afrika wird zum Schluss von allen Mitwirkenden (und sicherlich auch dem Publikum) das Michael Jackson Stück „Heal the world“ gespielt, das zum ersten Mal anlässlich des großen Live Aid Konzerts gespielt wurde.

## Zwei PKW brennen total aus

■ (pm) Heimfeld. Unbekannte Täter haben in der Nacht vom 14./15. Juni insgesamt fünf Fahrzeuge in Brand gesetzt. Zwei weitere Pkw wurden beschädigt. Um 0.45 Uhr hörte ein Zeuge in der Straße Am Radeland in Heimfeld, einen Knall und bemerkte auf einem Firmengelände einen Feuerschein, woraufhin er die Polizei verständigte. Ein VW Polo brannte dort und das Feuer griff auf einen zweiten VW Polo über. Beide Fahrzeuge wurden total zerstört.

## Abendliche Barkassenfahrt

■ (pm) Harburg. Neueste Informationen bekommen die Gäste auf einer der abendlichen Barkassenfahrten, die Hans-Ulrich Niels vom Reisedienst Niels am 22. Juni anbietet. Er erklärt, wann und wo man in Hamburg eigentlich damit begonnen hat, die Elbe als Hafen zu nutzen und wie man den Grundstein für die heutige Situation gelegt hat. Warum entstand der Freihafen? Großwerften, ihr Verschwinden, die Hafenstruktur von 1844 bis heute sowie IBA 2013/igs 2013 am Reihertstieg sind weitere Themen. Die Fahrt beginnt um 18.00 Uhr am Dampfschiffweg. Sie dauert drei Stunden. Der Fahrpreis beträgt 22,50 Euro, für Kinder in Begleitung bis 4 Jahre frei und von 4 bis 14 Jahre 6,50 Euro. Weitere Auskünfte und Reservierung unter 790 63 33.

## Beratung

■ (pm) Harburg. Bei der Behinderten Arbeitsgemeinschaft Harburg informiert ein Vertreter vom Weißen Ring am Donnerstag, 23. Juni von 10.00 bis 12.00 Uhr im Beratungsbüro im Marktkauf Harburg, Seevplatz 1 (1. OG) wie man es vermeidet, Opfer von Straftaten zu werden und über die Hilfsangebote für die Opfer von Straftaten.

## 2. Harburger Gospelcelebration

■ (pm) Harburg. Am 18. Juni findet im Rahmen der Veranstaltung „Tag der Musik“ ein Gospelkonzert statt. Der Harburger Gospelchor „Keep on Singin“ aus Wilstorf und „Blue Accord“ aus Halle an der Saale treffen in der Wilstorfer Paul-Gerhardt-Kirche am Kapellenweg ab 18.00 Uhr zur „Gospelcelebration“ zusammen. Eintritt ist frei.

## FAMILIENANZEIGEN

Plötzlich und für uns völlig unerwartet entschlief am 12. Juni 2011 mein lieber Mann, unser guter Vater und Opa

## Wolfgang Fust

im 71. Lebensjahr.

In Liebe

Deine Helga

Martina, Thomas und Melanie

Neugraben

Trauerfeier am Freitag, 24. Juni 2011 um 15.00 Uhr, in der Kapelle des Neuen Friedhofes Harburg, Bremer Straße 236, 21077 Hamburg.

Wir nehmen Abschied von unserem Freund

## Wolfgang Fust

Er wollte noch so viel mit uns unternehmen

Deine Hausbrucher Stammtischfreunde  
„3. Dienstag“

Christel & Dieter, Hannelore & Klaus,  
Heike & Klaus, Helga & Jobst, Leena & Rainer,  
Jutta & Klaus, Liane & Peter, Peter

## Schützenverein Hausbruch Alt- und Neuwiedenthal von 1898 e.V.



Allen Mitgliedern die traurige Nachricht, dass unser Schützenbruder

## Wolfgang Fust

im Alter von 70 Jahren verstorben ist.

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied

Wir verlieren einen guten, aktiven und zuverlässigen Kameraden, der jahrzehntelang als 1. Schriftführer Verantwortung trug und dem Verein 23 Jahre die Treue gehalten hat.

Wir werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Der Vorstand

Zur letzten Ehrerbietung sammeln sich die Schützen am Freitag, den 24.06.2011 um 14.00 Uhr im Schießsportzentrum. Trauerfeier: Neuer Friedhof, Bremer Straße 236, um 15.00 Uhr.

## Spannender Klosterroman

Lesung mit Alexandra Guggenheim

■ (pm) Harburg. Nach ihrer erfolgreichen Lesereise in Süddeutschland und der Schweiz macht die Autorin Alexandra Guggenheim am 23. Juni, auch in ihrer Heimatstadt Harburg Station. In der Buchhandlung am Sand, Hölertwiete 5, stellt sie ihren dritten Roman „Das Mönchsopfer“ (Piper Verlag) vor. Begleitet wird die Autorin von der Hamburger Journalistin und Moderatorin Uschi Tisson. Die Lesung beginnt um 19.30 Uhr. Karten können unter Telefon (040) 77 19 08 für 5 Euro vorbestellt werden.

## DER STELLENMARKT

**C & M**  
WERDE EINER VON UNS...  
Friseur / Friseurmeister (m/w) für unseren Salon in HH-Harburg bei überdurchschnittlicher Vergütung gesucht.  
**C&M Company GmbH**  
Mobil: 0172-145 49 10 (Herr John)  
Büro: 040-2000 656 (9-16h)  
E-Mail: info@cundm-company.de

**Hier**  
könnte Ihr Angebot platziert sein! Interessiert?  
Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.  
☎ (040) 70 10 17-0

**Regalservice in Hamburg-Wilhelmsburg!**  
Wir suchen neue, engagierte und flexible Mitarbeiter/innen für den Bereich Regalservice (400-€-Basis) für einen Lebensmittelmarkt in Hamburg-Wilhelmsburg.  
Arbeitszeiten: Mo.-Fr. ab 12.00 Uhr  
Bei Interesse bitte telefonisch unter Tel. 0641/97 44 24 44 bewerben.  
Mo. bis Fr. von 9.00 – 20.00 Uhr,  
Sa. von 9.00 – 14.00 Uhr  
**Tradelog Instore-Services GmbH**  
www.tradelog-services.com

Für die Zustellung der Zeitung

# NEUE RUF

suchen wir für Sommervertretungen

## Austräger/innen

Wenn Sie Lust und Interesse haben, wöchentlich sonnabends daran mitzuwirken, die Zeitungen zu alle erreichbaren Haushalte im Erscheinungsgebiet zu verteilen und zudem zuverlässig und genau sind, rufen Sie bitte Frau Brost, Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr an:

**Telefon 0 40/70 10 17-27**  
**Bobek Medienmanagement GmbH**  
Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg



- Anzeige -

## Besser im Bett ...

... schlafen Sie nur auf der richtigen Matratze von Fachhändlern wie dem Dänischen Bettenlager.

Das Unternehmen bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Angebote vom günstigen Einsteigermodell bis zur Premium-Matratze. Von klassischen Taschenfederkern bis zu visko-elastischen Schaumstoffmatratzen führender Markenhersteller können Sie alles ganz in Ruhe testen und sich individuell beraten lassen. Und das ist enorm wichtig: Schließlich beeinflusst ein gesunder Schlaf unsere

Lebensqualität maßgeblich. Im Schlaf regeneriert sich der Körper, die Muskulatur kann sich entspannen und die Wirbelsäule wird entlastet.

Eine gute Matratze hält zehn bis 15 Jahre und ist daher eine Investition, bei der Sie sich gut beraten lassen sollten!

Also, kommen Sie in eine von über 800 Filialen des Dänischen Bettenlagers. Welche Filiale in Ihrer Nähe liegt erfahren Sie im Internet unter:

[www.DaenischesBettenlager.de](http://www.DaenischesBettenlager.de)

## Startschuss für Neubau Gründungsarbeiten für größte Klappbrücke



Die Rethelapptbrücke wird die größte Europas werden.

Foto: au

### Fortsetzung von Seite 1

Mit dem Neubau entfallen nach Fertigstellung Ende 2013 auch die täglichen Sperrungen für den Bahnverkehr. Bislang kreuzte dieser den Autoverkehr, die Straßenbrücke musste gesperrt werden. Durch eine Brücke im Vorfeld der Querung werden Straßen- und Bahnverkehr getrennt über die neue Brücke geführt. „Das ist

bereit für steigenden Anforderungen macht. So entsteht laut HPA mit der Achse Rethelapptbrücke und Kattwykbrücke eine echte Alternative zur Haupthafenroute über die Köhlbrandbrücke. Insgesamt belaufen sich die Investitionskosten der gesamten Baumaßnahmen auf 130 Millionen Euro.

2014 soll die alte Hubbrücke dann



Frank Horch: Mit dem Neubau der Rethelapptbrücke setze man ein „deutliches Signal, dass Hamburg in seinen Hafen investiert.“

Foto: au

ein entscheidender Gewinn“, freut sich Meier. Auch für die Schifffahrt wird's in Zukunft einfacher. Die Durchfahrtsbreite des neuen Bauwerks wird von 44 Metern auf 64 Metern verbreitert. Zudem erhöht sich die Spannweite der Brücke von 77 Metern auf 104 Metern und die Durchfahrtsbreite ist durch die Umstellung von Hub- auf Klappbrücke bald unbegrenzt.

Der Neubau ist Teil des Investitionsprogrammes, mit dem die HPA die Verkehrsinfrastruktur des Hafens

abgerissen werden. Der Verein Freunde der Denkmalpflege Hamburg setzt sich indes für einen Erhalt der Brücke ein. Wie auf der Internetseite des Vereins zu lesen ist, könne man sich eine touristische Nutzung vorstellen, um dem drohenden Abriss zu entgehen. Damit könne aber eine Verbreiterung des Wasserweges nicht durchgeführt werden. Von Seiten der HPA gibt es bezüglich des Denkmalschutzes keine Probleme: „Wir haben vorher alles geprüft!“

## Würdevolle Atmosphäre Palliativstation im Krankenhaus Groß-Sand

■ (au) Wilhelmsburg. „Ich war meiner Mutter so nah wie noch nie!“ Karin Czislik ist gefasst, als sie von den letzten Tagen mit ihrer Mutter spricht. Am 17. Dezember letzten Jahres kommt Czisliks 92-jährige Mutter ins Krankenhaus, Darmkrebs. Bis dato war ihre Mutter fit, versorgte sich alleine in ihrer Wohnung in Wilhelmsburg. Nur vier Tage später kommt Czisliks Mutter auf die Palliativstation des Wilhelmsburger Krankenhauses Groß-Sand, sechs Palliativzimmer stehen zur Verfügung. Hier werden Patienten mit einer fortschreitenden Erkrankung und einer

begrenzten Lebenserwartung zu der Zeit behandelt, in der die Erkrankung nicht mehr auf kurative Behandlungen anspricht. Die Linderung von Schmerzen, anderen Krankheitsbeschwerden, psychologischen, sozialen und spirituell-religiösen Problemen haben höchste Priorität.

**Dr. Georg Schiffner ist Palliativmediziner im Krankenhaus Groß Sand.**



Schwester Veronika begleitet Patienten und Angehörige durch die schwierige Lebensphase.

Fotos: ein

## „Auf einmal war alles anders“ Kurzfilmwettbewerb MAX 100

■ (au) Wilhelmsburg. Sie haben gefilmt, aussortiert, verworfen, neu gefilmt und geschnitten, bis sie endlich ihren Film fertig hatten. Am Montag vor zwei Wochen wurden nun 18 Jugendliche Preisträgerinnen vom Kurzfilmwettbewerb „MAX100“ im CINEMAXX Harburg ausgezeichnet. Über ein halbes Jahr lang haben Jugendliche und junge Erwachsene auf den Elbinseln Kurzfilme gedreht, geschnitten und mit Soundtracks versehen. Einige Filme sind in Projektwochen an Schulen entstanden, andere in völliger Eigenregie. Beratung und Anleitung bekamen die jungen Filmemacher durch das Kurzfilmprojekt MAX100 von verikom. Über 120 Jugendliche im Alter von 13 bis 25 Jahren haben sich an Workshops, einer mobilen Film- und Soundstation und anderen Mitmachangeboten beteiligt. Zwanzig Kurzfilme über die Elbinseln wurden schließlich zum Wettbewerb eingereicht.

„MAX100, das bedeutet: Klappe auf – 100 Sekunden für das, was ich zu sagen habe. Oder für das, was ich an Wilhelmsburg und den Elbinseln besonders mag und was mir weniger gefällt. Wir wollten den jungen Leuten die Möglichkeit geben, ihren ganz eigenen Blick auf die Entwicklungen im Stadtteil zu präsentieren“, erklärt Projektleiter Jens Schneider (verikom).

Entstanden sind 100 bis 300 Sekunden lange Filme, die einen jungen und frischen Blick auf die Veränderungen in Wilhelmsburg und Umgebung richten. Jeweils drei Kurzfilme wurden in

den Alterskategorien 13–16 Jahre und 17–25 Jahre ausgezeichnet. Die Jury unter Vorsitz des Schauspielers Volkan Özcan („Chiko“) lobte die Vielfalt der eingereichten Beiträge, die von gut gemachten Dokumentarfilmen und Reportagen bis zu kleinen Spielfilmen reicht. Besonders gut gefielen den Jurymitgliedern die Power und positive Grundstimmung der Filme. Mit Witz und Einfallsreichtum haben die Jugendlichen ihr Lebensgefühl, ihre Ansichten und unterschiedliche Aspekte ihres Alltags in Szene gesetzt. Aber auch kritische Stimmen zu Umweltfragen und den Veränderungen im Stadtteil sind zu hören – nicht selten unterlegt mit einem ziemlich coolen Soundtrack.

„Es ist uns sehr schwer gefallen, unter den eingereichten Beiträgen eine Auswahl zu treffen. Jeder Filmbeitrag war auf seine Weise einzigartig und gut. Die jungen Filmemacher/innen haben eine tolle Arbeit geleistet – ein großes Lob an alle“, so Volkan Özcan. So wurden zum Beispiel in der Alterskategorie 13 bis 16 Jahre Anne Höffner, Fatijon Zuta, Jennifer Fink, Sharon Bunte und Jasmin Oestring von der Klasse 8c der Stadtteilschule Wilhelmsburg für ihren kleinen Spielfilm „Auf einmal war alles anders...“ ausgezeichnet. Außer Konkurrenz wurde zudem der Beitrag „Die coole Insel“ von den erst elfjährigen Alparlan Değirmenci und Can Gökce-ten mit einem Sonderpreis bedacht. Mehr Preisträger und Informationen gibt es unter [www.verikom.de](http://www.verikom.de)



Die Mädels vom Team „Auf einmal war alles anders...“ wurden für ihre Arbeit belohnt.

Foto: ein



In diesem extra eingerichteten Raum auf der Palliativstation können Angehörige Ruhe und Entspannung finden.

Foto: ein

„Wir arbeiten interdisziplinär“, erklärt Georg Schiffner, Palliativmediziner des Krankenhauses Groß-Sand. Musiktherapeuten, Physiotherapeuten oder Seelsorger wie Schwester Veronika aus dem Krankenhaus Groß Sand begleiten die Patienten, um ihre Schmerzen zu lindern. Die Pflege geschieht aktivierend oder begleitend therapeutisch durch palliativmedizinisch besonders geschultes Pflegepersonal. Aber auch die Angehörigen erfahren fürsorgliche Begleitung in dieser schwierigen Phase. „Es war ganz, ganz wichtig, dass ich mit jemandem reden konnte“, erinnert sich Karin Czislik.

Die letzten Tage verbringt Czislik ge-

meinsam mit ihrer Mutter, stellt sich sogar ein Bett ins Zimmer dazu, hat unter anderem mit Schwester Veronika intensive Gespräche über die Angst vor dem Tod. „Das Pflegepersonal war toll, wir waren rundum versorgt“, erzählt Karin Czislik. In dieser besonderen Situation ist ihr irgendwann das Zeitgefühl abhanden gekommen, aber das war auch gut so.

„Zeit, Ruhe und Frieden – ich konnte Abschied nehmen. Es war eine würdevolle und liebevolle Atmosphäre“, so Czislik. Am 2. Weihnachtsfeiertag verstirbt ihre Mutter, aber Karin Czislik blickt positiv zurück. „Ich bin dankbar, dass es diese Station für meine Mutter gegeben hat. Ich konnte so schnell darüber hinwegkommen“ und Schwester Veronika ergänzt: „Sie hat eine Menge Trauerarbeit schon hier geleistet“. Weitere Infos zur Palliativstation unter [www.krankenhaus-gross-sand.de](http://www.krankenhaus-gross-sand.de).

## Abgeordnete vor Ort „Abgeschlossen“

■ (au) Wilhelmsburg. Die Gerichtsbelästigungen durch die Nordischen Oelwerke stehen am Samstag, 25. Juni, im Vordergrund beim Infoabend des SPD-Distrikts Wilhelmsburg-West auf dem Stübenplatz. Von 10.00 bis 12.00 Uhr stehen Anja Keuchel und Fred Rebensdorf, beide Mitglieder der Bezirksversammlung und des Regionalausschusses Wilhelmsburg/Veddel als auch der Bürgerchaftsabgeordnete Metin Hakverdi für Gespräche und Anregungen zur Verfügung.

■ (au) Wilhelmsburg. Im Bilderbuchkino der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, steht am Freitag, 24. Juni um 10.30 Uhr das Buch „Abgeschlossen“ im Mittelpunkt: Der schimmernde Knopf an der Toilettentür in der Bücherei ist schon verlockend für Anna, obwohl ihre Mama sie immer wieder ermahnt hat, nicht abzuschließen. Plötzlich ist es passiert: Anna ist eingeschlossen! – Für Kinder ab 5 Jahren. Der Eintritt ist frei, Gruppen bitte unter (040) 754 23 58 anmelden!

## CARGOPOLIS

### Theaterinstallation im Hamburger Hafen



Die Theaterregisseurin Anna Schildt hat sich auf die Suche nach Menschen gemacht, die im Hafen arbeiten.

Foto: Christian Maas

■ (au) Wilhelmsburg. Hamburg und sein Hafen – zwei, die zusammengehören wie der Labskau und sein Spiegelei. Was jedoch den Hafen über seine pittoreske Elbfront hinaus auszeichnet, das wissen oftmals weder Einheimische noch Touristen. Es sei denn, sie haben auf dem Hafengelände zu tun. Wer arbeitet dort? Und was genau? – Das erfahren interessierte Besucher bei der Theaterinstallation „CARGOPOLIS“ im Hamburger Hafen der Regisseurin Anna Schildt, Uraufführung ist am 24. Juni. Die Regisseurin und die Autorin Sigrid Behrens haben sich zwischen Altem Elbtunnel, Containerterminals und Duckdalben auf die Suche gemacht nach den Menschen, die im Hafen arbeiten, nach ihren Geschichten, Ängsten und Visionen. Hat der Mensch von heute zwischen Warenströmen und Containerterminals noch etwas verloren? Die Zukunft des

Hamburger Hafens hat längst begonnen – höchste Zeit, sie sich aus der Nähe anzusehen. Anna Schildt, 1976 in Hamburg geboren, studierte Theaterregie in Hamburg sowie Theater- und Musikmanagement in München. Ihre Arbeiten reichen von klassischen Theaterinszenierungen über Performances an nicht dafür bestimmten Orten (zum Beispiel mitten im Verkaufsräumen von IKEA während der Öffnungszeiten) und dokumentarischen Installationen mit „Nichttheatermenschen“ (zum Beispiel „Botroper Protokolle“ eine Arbeit mit Bergarbeitern). Treffpunkt ist um 18.00 Uhr bei den Landungsbrücken, Brücke 10 (Barkassenfahrt). Eintrittspreis: 15 Euro, ermäßigt 10 Euro (inkl. Barkassenfahrt). Weitere Informationen und Reservierungen unter [www.hafenmuseum-hamburg.de](http://www.hafenmuseum-hamburg.de) und (040) 76 39 02 66.